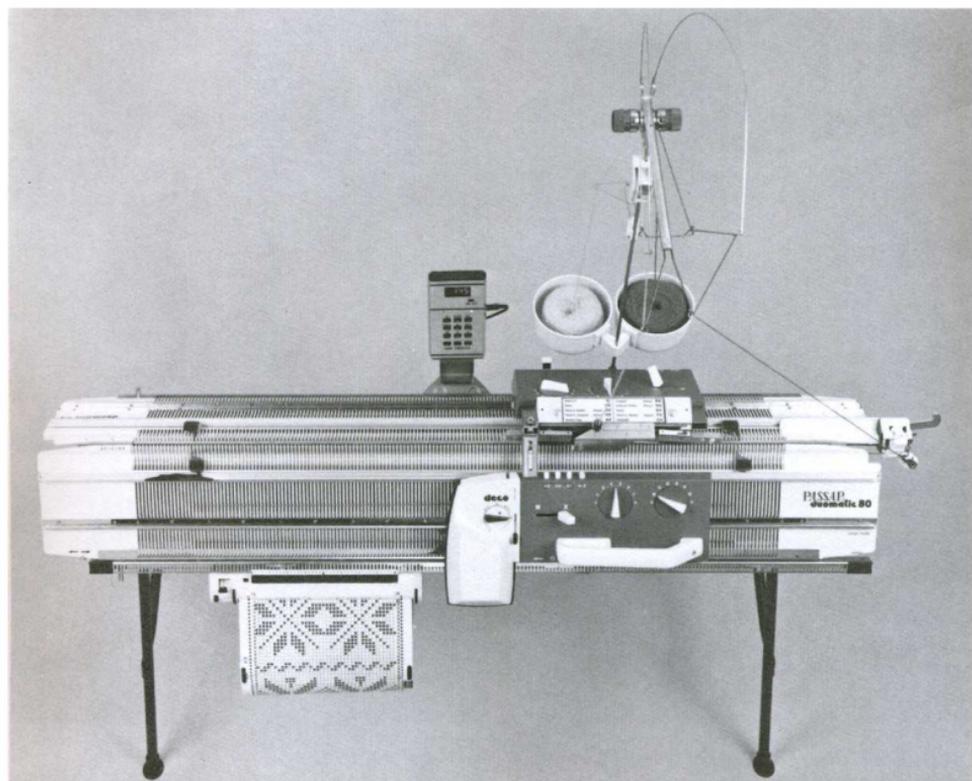


PASSAP®



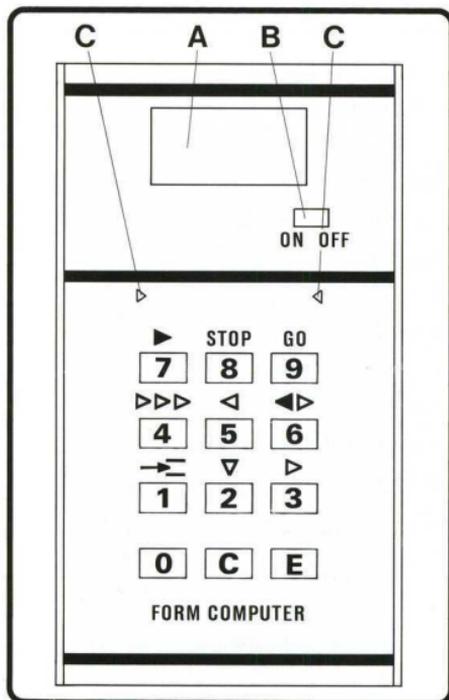
Bedienungsanleitung

FORM COMPUTER

- 2 Übersicht FORM COMPUTER
- 3 Montage des FORM COMPUTERS
- 6 Die Strickprobe
- 7 Aussuchen des richtigen Programms
- 8 Einfügen der individuellen Angaben in das Programm
- 10 Eintippen des Programms
- 11 Kontrollieren des Programms
- 12 Stricken mit dem Computer
- 17 Abbildungen der 42 Modellvorschläge
- 33 Praktische Hinweise
- 36 Verschiedene Ausschnittblenden und Rollkragen
- 39 Programme für 42 Modelle

FORM COMPUTER

Diese kurze Übersicht soll nur als Gedankenstütze dienen, ausführlichere Erklärungen finden sich auf den Seiten 14-16.



A Leuchtanzeige.

B ON/OFF-Schalter zum Ein- und Ausschalten des Computers.

C Positionsanzeiger. Leuchtet auf der Seite auf, auf der sich das Schloss befindet.

Taste 9 = GO. Bringt den Computer wieder in Arbeit, wenn er zuvor in Ruhstellung war.

Taste 8 = STOP. Bringt den Computer in Ruhstellung.

Taste 7 = ► Während die Anzeige für «Anschlagen» erscheint, kann durch Drücken dieser Taste der linke Positionsanzeiger zum Aufleuchten gebracht werden, wenn man mit dem Schloss links beginnen will.

Taste 6 = ◀▶ spiegeln. Bewirkt, dass bei einer Wiederholung die Angaben für ein Strickstück seitenverkehrt erscheinen.

Taste 5 = ◀ Reihen auflösen. Nach Drücken dieser Taste kann die Zahl der Reihen eingetippt werden, um die das Programm zurückgeschaltet werden muss. Danach immer Taste E drücken.

Taste 4 = ►►► schneller Vorlauf. Während die Anzeige für «Anschlagen» erscheint, kann nach Drücken dieser Taste die Reihenzahl eingetippt werden, zu der das Programm schnell vorrücken soll. Danach immer Taste E drücken.

Taste 3 = ► 1 Reihe Vorschub. Lässt das Programm um 1 Reihe vorrücken.

Taste 2 = ▼ gestrickte Reihen. Während auf diese Taste gedrückt wird, erscheint die Zahl der Reihen, die bereits gestrickt wurden.

Taste 1 = →= Einschieben einer Zahl. Nach Drücken dieser Taste kann bei der Kontrolle des Programms eine Zahl eingefügt werden. Danach immer Taste E drücken.

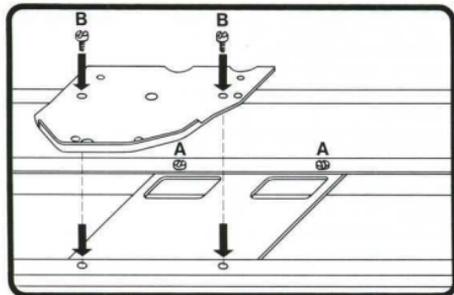
Taste 0 = Null. Hiermit kann bei der Kontrolle des Programms eine überflüssige Zahl aus dem Programm gelöscht werden.

Taste C. Hiermit können falsche Zahlen gelöscht werden, die durch richtige ersetzt werden sollen.

Taste E. Durch Druck auf diese Taste wird die zuvor eingetippte Zahl gespeichert, so dass der Computer damit arbeiten kann.

Montage des FORM COMPUTERS

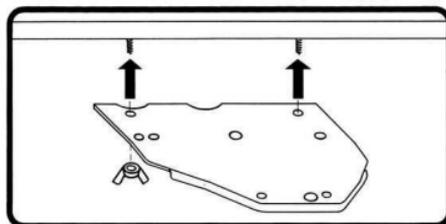
Montage des Fusses am DUOMATIC 80, DUOMATIC S und DUOMATIC mit COLOR



- Schlösser und Randfedern von den Betten nehmen, Apparat vom Rohrtisch nehmen und umgekehrt auf einen Tisch legen.
- Die mitgelieferte Verbindungsplatte gemäss Zeichnung unter die Kanten des hinteren Bettes schieben, so dass die Butzen in die dafür vorgesehenen Löcher einrasten.
- Mit zwei von den vier grössten Schrauben die Verbindungsplatte an der Innenkante festschrauben (A).
- Fuss mit den zwei verbleibenden grössten Schrauben gemäss Zeichnung an die Aussenkante und die Verbindungsplatte schrauben (B).

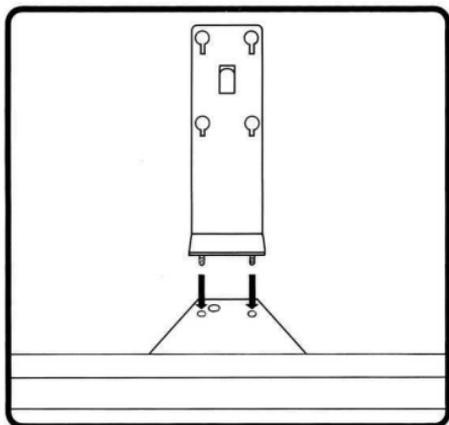
Montage des Fusses am ELECTRA 2000

(Für die Montage des FORM COMPUTERS am ELECTRA M75 B sich beim Händler erkundigen)



- Zwei Schrauben mit sechseckigem Kopf aus dem Zubehör des ELECTRA 2000 verwenden. Die Köpfe der Schrauben in die Löcher einführen, die sich unten links in der Schiene des ELECTRA befinden, und sie etwa in die Mitte des Bettes schieben.
- Den Fuss über die zwei Schrauben stecken (Löcher gemäss Zeichnung). Mit den Flügelmuttern aus dem Zubehör des ELECTRA 2000 den Halter festschrauben. Der abgewinkelte Rand des Halters muss nach unten schauen.

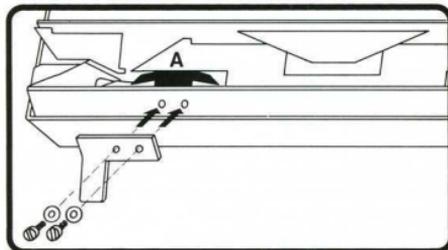
Aufsetzen des Halters auf den Fuss



- Die beiden Schrauben des Halters durch die beiden Löcher des Fusses stecken und die Rändelmuttern von unten darüberschrauben.

Montage des FORM COMPUTERS

Montage des Mitnehmers am hinteren Schloss, wenn ohne ELECTRA gestrickt wird



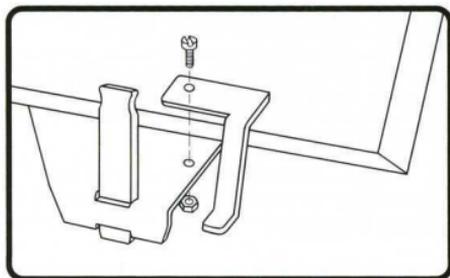
- Hinteres Schloss vom Bett nehmen und umgekehrt auf den Tisch legen, so dass sich die Pfeiltasten rechts vorne befinden.
- Den linken Niederhaltebügel (A) lösen und die beiden Schrauben und Unterlagsscheiben aufbewahren.
- Den kleineren Mitnehmer mit abgewinkeltem Teil und zwei Löchern wie folgt anschrauben:

Für DUOMATIC 80 kleine silberne Schrauben benutzen.

Für DUOMATIC kleine dunkle Schrauben benutzen.
Für DUOMATIC S schwarze, schlanke, jedoch längere Schrauben verwenden und anstelle des Niederhaltebügels (A), der beim DUOMATIC S fehlt, die zwei Flügelmuttern verwenden, die festgehalten werden, während man die Schrauben einschraubt.

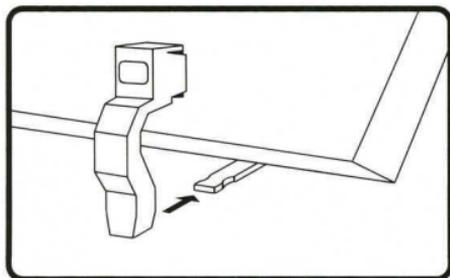
Achtung, in dieser Lage muss der abgewinkelte Teil des Mitnehmers gemäss Zeichnung nach unten links schauen.

Montage des Mitnehmers beim ELECTRA 2000



- Den grösseren Mitnehmer, der zweimal abgewinkelt ist, von oben auf das Verbindungsstück von Schloss und ELECTRA legen.
- Eine der vier grössten Schrauben von oben durch das Loch stecken und von unten mit einer Mutter festschrauben.

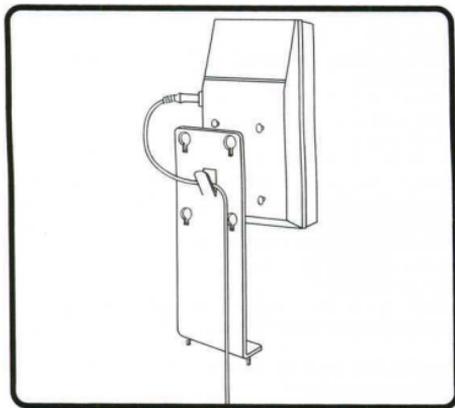
Aufstecken des Magnethalters auf seinen Mitnehmer



- Magnethalter gemäss Zeichnung auf den Mitnehmer stecken, bis er einrastet.

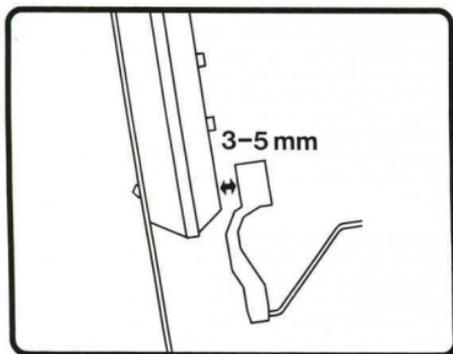
Montage des FORM COMPUTERS

Aufstecken des FORM COMPUTERS auf den Halter



- Die vier Füßchen auf der Rückseite des Computers durch die vier schlüsellochförmigen Öffnungen des Halters stecken, dann den Computer nach unten drücken.
- Netzgerät im Computer einstecken und die Leitung in die Lasche des Halters einlegen.

Kontrollieren, ob der Abstand vom Magnet zum FORM COMPUTER richtig ist

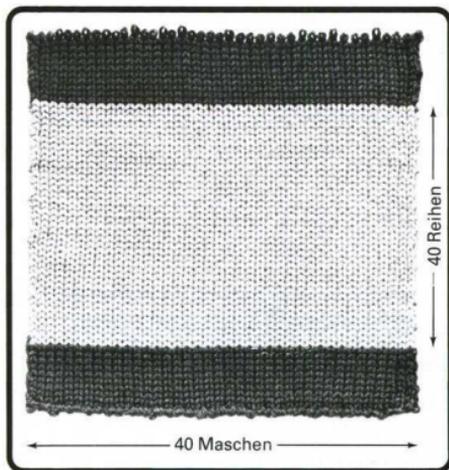


- Der Abstand vom Magnet zum unteren Teil des FORM COMPUTERS muss ca. 3 bis 5 mm betragen. Wenn der Abstand zu gross oder zu klein ist, können Fehler entstehen. In diesem Fall den Halter des FORM COMPUTERS etwas verbiegen.

Die Strickprobe

Nutzen Sie den Vorteil, der Ihnen der FORM COMPUTER bietet, wählen Sie völlig frei genau das Schnittmuster, das Ihnen gefällt, und suchen Sie sich dazu das Strickmuster, die Garnqualität und die Farbe, die Ihnen zusagt.

Die abgebildeten Modelle sind, soweit es um Farben und Strickmuster geht, nur Vorschläge. Sie können jedes Modell mit jedem beliebigen anderen Muster stricken, das Sie in dieser Bedienungsanleitung sehen. Ausserdem bietet Ihnen unser Strickmusterheft noch über 200 weitere Muster zur Auswahl.



Zum Stricken mit dem FORM COMPUTER brauchen Sie **die Masse in Millimeter einer Strickprobe von 40 Reihen und 40 Maschen.** Dabei werden **nur die Maschen auf dem vorderen Bett** gezählt. Wenn das Muster nicht mit allen Nadeln des vorderen Bettes gestrickt wird, wird die Breite des Gestricks gemessen, die sich ergibt, wenn man **über eine Breite von 40 Nadeln des vorderen Bettes** strickt.

Für das Zählen der Reihen ist immer der Reihenzähler massgebend.

Dies gilt auch für doppelbettiges Gestrück und im besondern für Rund, wo im Gestrück nur 20 Reihen zu sehen sind, während der Reihenzähler bereits 40 anzeigt.

Die Strickprobe wird immer mit der Wolle, dem Muster, der Maschengrösse und der Fadenspannung gestrickt, die Sie für Ihr Modell verwenden wollen.

Anschlag und Ende immer mit fremdem Garn. Stricken Sie nach dem Anschlag noch etwa 6 bis 10 Reihen mit fremdem Garn, ehe Sie zum Originalgarn wechseln. Am Schluss wechseln Sie wieder zum fremden Garn und stricken noch 10 bis 12 Reihen, dann werfen Sie das Gestrück ab.

Vergessen Sie nicht, auch die Strickprobe zu bügeln, wenn Sie nachher das fertige Kleidungsstück bügeln wollen.

Besonders bei sehr dehnbaren Mustern, aber auch bei Mustern, bei denen 40 Reihen oder 40 Maschen sehr wenig Gestrück ergeben, ist es empfehlenswert, über eine Breite von 80 Nadeln 80 Reihen zu stricken und dann nach dem Ausmessen das Ergebnis durch 2 zu teilen.

Die Strickprobe für den Bund: Wenn Sie ein Strickmodell mit einem Bund stricken, so müssen Sie auch für den Bund eine Strickprobe herstellen, damit der Computer auch hierfür die zu strickenden Reihen ausrechnen kann. Hierbei ist die Zahl der Maschen un-wichtig, gebraucht wird nur das Mass in Millimetern von 40 Reihen in der Strickart des Bundes.

Aussuchen des richtigen Programms

Das Programm für jedes einzelne Strickstück ist in der entsprechenden Zahlenreihe enthalten, die Sie in den Beschreibungen des Modells finden.

Jedes Teil (z. B. Rücken, Vorderteil etc.) muss einzeln programmiert werden. Wenn es fertig gestrickt ist, wird das Programm gelöscht und ein neues eingegeben für das nächste Teil.

Nehmen Sie zunächst sich selbst oder der Person, für die Sie stricken, Mass. Welche Masse Sie brauchen, sehen Sie auf der untenstehenden Tabelle und den Modellbeschreibungen, wo angegeben ist, welche individuellen Masse Sie in Ihr Programm einfügen können. Es handelt sich um Körpermasse, das heisst, das Massband soll beim Messen glatt anliegen.

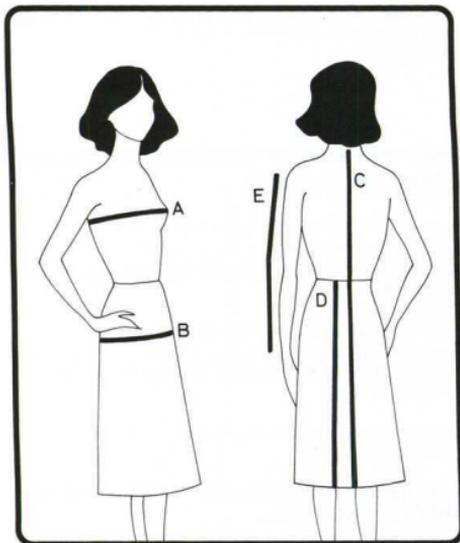
A = Oberweite, wird über die stärkste Stelle der Brust gemessen.

B = Hüftweite, wird über die stärkste Stelle der Hüfte gemessen.

C = Totallänge, wird im Rücken vom obersten Rückenwirbel aus gemessen bis zur gewünschten Länge des Pullovers oder Kleides.

D = Totallänge Rock, dafür wird ein Band um die Taille gebunden und von dort bis zum gewünschten Saum gemessen.

E = Totallänge Ärmel, wird bei gestrecktem Arm vom Schulterknochen bis zur gewünschten Ärmellänge gemessen. Achtung: Dies gilt auch, wenn es sich um Ärmel handelt, die nicht normal eingesetzt sind, wie z. B. Kimono- oder Raglanärmel.



Konfektionsgrößen

Damengrößen			Herrengrößen		Kindergrößen	
Größe	Oberweite	Hüftweite	Größe	Oberweite	Körpergröße	Alter
34	84 cm	89 cm	42	84 cm	86 cm	1
36	87 cm	92 cm	44	88 cm	92 cm	2
38	90 cm	95 cm	46	92 cm	98 cm	3
40	93 cm	98 cm	48	96 cm	104 cm	4
42	96 cm	101 cm	50	100 cm	110 cm	5
44	99 cm	104 cm	52	104 cm	116 cm	6
46	102 cm	107 cm	54	108 cm	122 cm	7
48	108 cm	113 cm	56	112 cm	128 cm	8
50	114 cm	119 cm			134 cm	9
52	122 cm	128 cm			140 cm	10
54	128 cm	134 cm			146 cm	11
					152 cm	12
					158 cm	13
					164 cm	14

Einfügen der individuellen Angaben in das Programm

Vergleichen Sie Ihre eigenen Masse mit der Tabelle für die üblichen Konfektionsmasse. Sollten Ihre Masse nicht genau mit denen der Tabelle übereinstimmen, so wählen Sie die **nächst kleinere Grösse**. Bei Eintippen des Programms geben Sie dann an den dafür vorgesehenen Stellen Ihre eigenen Masse an. Der Computer wird nun das Modell genau nach Ihren eigenen Massen berechnen und so für eine perfekte Passform sorgen.

Vorderteil eines Damenpullovers

34	36	40	44
80	80	80	80
148	148	148	148
132	138	146	154
84	87	93	99
84	87	93	99
195	195	195	195
7	7	7	7
7	7	7	7
38	38	38	38
132	138	146	154
84	87	93	99
34	34	34	34
62	62	63	64
235	236	236	236
7	7	7	7
3	3	3	3
169	169	169	169
153	153	178	178
178	188	188	188
146	129	129	129
7	146	146	146
28	7	7	7
191	27	29	31
146	191	191	191
3	147	148	150
67	3	3	3
191	67	67	67
146	191	191	191
42	146	146	146
0	42	45	47
	0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

mm 40 R
Bund

Oberweite
Konfektionsgrösse
Ihre Oberweite in cm

Totallänge
Konfektionsgrösse
Ihre Totallänge in cm



Strickprobe

In jedem Programm sind die 3. und 4. Zeile leer für die Strickprobe, sie werden wie folgt gefüllt:

mm 40 R: Mass in mm für 40 Reihen Ihres Gestricks einfügen.

mm 40 M: Mass in mm für 40 Maschen Ihres Gestricks (oder das Mass, das sich ergibt, wenn über eine Breite von 40 Nadeln des vorderen Bettes gestrickt wird).

Eine weitere leere Zeile, die sich auf den Bund bezieht, kann erscheinen:

mm 40 R Bund: Masse in mm für 40 Reihen in der Strickart des Bundes.

Körpermasse

Körpermasse werden immer in cm angegeben.

Die Stellen, wo die individuellen Körpermasse eingefügt werden können, sind in jedem Programm speziell gekennzeichnet.

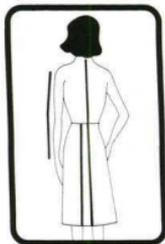
Welches Mass der von Ihnen gewählten Konfektionsgrösse entspricht, sehen Sie in der Zeile unmittelbar über der entsprechenden Leerzeile in Zentimetern ausgedrückt.

Wenn Sie die Masse der Konfektionsgrösse nicht verändern wollen, so wiederholen Sie diese in der leeren Zeile.

Sie müssen auf jeden Fall eine Zahl hier einsetzen; wenn Sie beim Eintippen des Programms diese Stelle einfach auslassen, kann der Computer nicht korrekt funktionieren

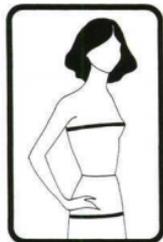
Einfügen der individuellen Angaben in das Programm

Beim Einfügen der individuellen Körpermasse ist folgendes zu beachten:



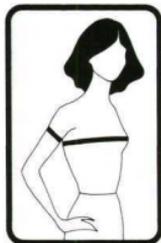
Längsmasse wie z.B. Totallänge von Kleidern, Pullovern, Röcken und Ärmeln (d.h. Masse, die sich auf Reihen beziehen) **können vergrößert und verkleinert werden.**

Vergessen Sie nicht, die gleichen Zahlen bei Vorder- und Rückenteil einzusetzen.



Quermasse wie Oberweite, Hüftweite und Ärmelweite (d.h. Masse, die sich auf Maschen beziehen) können **nur vergrößert** werden.

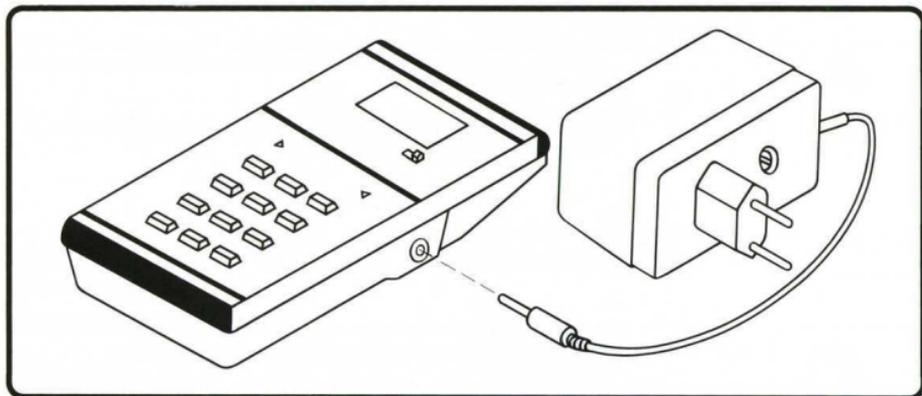
Wenn Sie dennoch einmal eines dieser Masse verkleinert haben, wird statt der Anzeige für «Anschlagen» die **Anzeige ERR 3** erscheinen. Drücken Sie nun zuerst auf die Taste C und dann auf die Taste E. Sie können nun das Programm kontrollieren und berichtigen, wie auf Seite 11 beschrieben.



Achtung: Wenn Sie die Oberweite vergrößern, müssen Sie auch die obere Ärmelweite vergrößern, und zwar genau um die Hälfte der Zentimeter, die Sie bei der Oberweite hinzugefügt haben. Wenn Sie die Oberweite nicht vergrößern, darf auch die obere Ärmelweite nicht vergrößert werden, da sonst der Ärmel nicht mehr in das Armloch passt.

Eintippen des Programms

Prüfen Sie zuerst nach, ob die Voltzahl Ihres Netzgerätes mit derjenigen Ihres Stromnetzes übereinstimmt.
Netzgerät in Computer und Steckdose stecken, während der ON/OFF-Schalter auf OFF ist.



ON/OFF-Schalter auf ON stellen

Sie können den Computer aus seiner Halterung nehmen und ihn in der Hand halten oder auf den Tisch legen. Wichtig ist jedoch, dass er dabei bereits in die Steckdose eingesteckt ist, wo er es auch beim Stricken sein wird.

Achtung: Wenn der Computer aus der Steckdose gezogen wird oder die Stromzufuhr sonstwie unterbrochen wird oder wenn der ON/OFF-Schalter auf OFF gestellt wird, wird das Programm gelöscht. Sie müssen dann das Programm wieder neu eintippen.

- **Tippen Sie die zwei- oder dreistellige Zahl, die Sie auf der ersten Zeile Ihres Programms finden, ein.** In unserem Beispiel 80. (Die Zahl auf schwarzem Grund bezeichnet die Konfektionsgröße, auf die sich das Programm bezieht, sie wird nie eingetippt.)
- **Die Zahl erscheint auf der roten Leuchtanzeige.**
- **Tippen Sie auf die Taste E, wenn die korrekte Zahl auf der Leuchtanzeige erschienen ist.**

Wenn auf der Leuchtanzeige eine falsche Zahl erscheint, weil Sie sich vertippt haben, tippen Sie auf **Taste C, um die Zahl zu löschen**, und tippen Sie nun die richtige Zahl ein.

Wenn die Anzeige ERR aufblinkt abwechselnd mit der Zahl 1, haben Sie eine Zahl eingetippt, die der Computer nicht akzeptieren kann. Löschen Sie sie ebenfalls durch Druck auf die Taste C. Fahren Sie so fort, indem Sie nach jeder Zeile auf die Taste E tippen, denn nur dann wird eine Zahl im Computer gespeichert, so dass er nachher damit rechnen kann.

Auch die Null auf der letzten Zeile muss eingetippt werden und dann noch einmal E. Nun erscheint automatisch noch einmal die erste Zahl der Zahlenreihe auf der Leuchtanzeige.

Kontrollieren des Programms

- **Kontrollieren Sie, ob die Zahl auf der Leuchtanzeige tatsächlich der ersten Zeile Ihres Programms entspricht.**
- **Tippen Sie auf die Taste E, nun erscheint die nächste Zahl Ihres Programms.** Vergleichen Sie sie mit Ihrem geschriebenen Programm und fahren Sie so fort mit Kontrollieren, bis das ganze Programm abgelaufen ist und das akustische Signal ertönt.

Was tun, wenn Sie bei der Kontrolle des Programms Irrtümer entdecken?

1. Sie haben eine Zahl falsch eingetippt:

Tippen Sie die Taste C, um diese Zahl zu löschen, tippen Sie dann die richtige Zahl und danach die Taste E, damit der Computer die richtige Zahl speichert. Fahren Sie fort mit Kontrollieren.

2. Sie haben eine Zahl vergessen einzutippen:

Tippen Sie auf die Taste 1 mit dem Symbol für «Einschieben einer Zahl». Tippen Sie die Zahl, die Sie vergessen haben, und danach die Taste E. Fahren Sie weiter mit Kontrollieren.

Haben Sie mehr als eine Zahl vergessen, verfahren Sie genau gleich, d. h. vor jeder Zahl Taste 1 tippen, nach jeder Zahl Taste E.

3. Sie haben eine Zahl zuviel eingetippt:

Tippen Sie auf die Taste 0, die Zahl wird gelöscht.

Korrektur des Programms während des Strickens

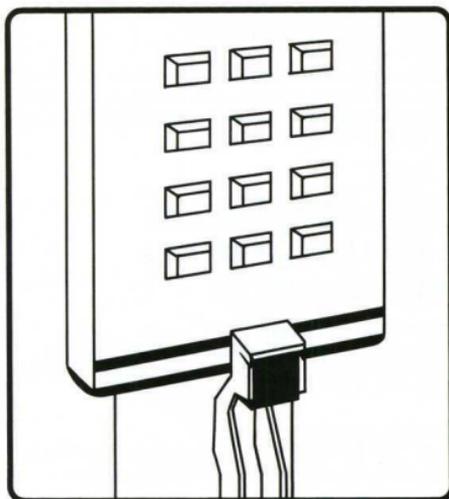
Wenn Sie den Eindruck haben, dass Ihnen der Computer Angaben macht, die nicht stimmen können, oder wenn er plötzlich überhaupt nichts mehr anzeigt, dann können Sie das Programm auch während des Strickens noch einmal kontrollieren.

- Drücken Sie auf die Taste E.

Die erste Zahl des Programms erscheint nun.

Indem Sie immer weiter auf die Taste E drücken, können Sie das ganze Programm noch einmal abrufen und auch verbessern, wie oben für die erste Kontrolle beschrieben.

Stricken mit dem Computer



Beim Stricken mit dem Computer müssen Sie unbedingt darauf achten, dass bei jeder Reihe, die Sie stricken, der Magnet, der am hinteren Schloss angebracht ist, vor dem Computer vorbeifährt, da sonst der Computer diese Reihe nicht registriert.

Nach dem Kontrollieren des Programms ertönt ein akustisches Signal, und auf der Leuchtanzeige erscheint Ihre erste Strickanweisung.

Das akustische Signal ertönt immer dann, wenn Sie etwas anderes tun müssen als gerade weiterstricken.

Der Computer kann Ihnen folgende Strickanweisungen geben:

Zahlen mit Plus oder Minus bezeichnen immer Maschen

Alle Angaben über Maschen beziehen sich immer nur auf Nadeln des vorderen Bettes, d. h. wenn doppelbettig gestrickt wird, müssen Maschen des hinteren Bettes analog auf- oder abgenommen werden. Wenn nicht mit allen Nadeln gestrickt wird, müssen auch die leeren Nadeln mitgezählt werden.



+ (Plus) am Anfang der Arbeit heisst Anschlagen

Die Zahl der Maschen (resp. Nadelbreite des vorderen Bettes), die angeschlagen werden muss, erscheint abwechselnd mit der Zahl 1.

(Beispiel: +128 heisst Anschlagen über eine Breite von 128 Nadeln des vorderen Bettes.)

Sollte hier eine Zahl erscheinen, die höher als 179 ist, so kann mit Ihrer Strickprobe die bei diesem Modell vorgesehene Breite nicht erreicht werden. Sie können eine breitere Strickprobe erzielen, indem Sie die Maschengröße erhöhen, ein anderes Muster oder ein anderes Garn wählen.

Stricken mit dem Computer



+ (Plus) während des Strickens heisst Maschen aufnehmen und zwar auf der Seite des Gestricks, wo der Positionsanzeiger aufleuchtet und sich das Schloss befindet.

(Beispiel: +1 heisst eine Masche aufnehmen.)

Wenn auf der Schlossgegensite aufgenommen werden muss, wird das in der Modellbeschreibung besonders erwähnt.



- (Minus) heisst Maschen abnehmen auf der Seite des Gestricks, wo der Positionsanzeiger aufleuchtet und sich das Schloss befindet.

(Beispiel: -3 heisst drei Maschen abnehmen.)

Zahlen ohne Plus oder Minus bezeichnen immer Reihen, die noch zu stricken sind



Der Computer zählt rückwärts die Reihen, die Sie noch stricken müssen, bis zum nächsten akustischen Signal, das Sie wieder auf eine Strickanweisung aufmerksam macht.

(Beispiel: 12 heisst, Sie müssen noch zwölf Reihen stricken, bis der Computer Ihnen eine neue Strickanweisung gibt.)

Blinkzahlen geben Strickanweisungen

Diese Zahlen, die manchmal allein, manchmal abwechselnd mit einer der bereits beschriebenen Zahlen erscheinen, weisen immer auf einen Arbeitsgang hin, der jedesmal in der Modellbeschreibung genau angegeben ist.

Einige dieser Zahlen haben immer die gleiche, feststehende Bedeutung:

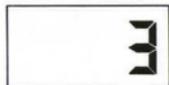


1 = Anschlagen. Diese Zahl blinkt abwechselnd auf mit der Zahl, die angibt, wieviel Maschen angeschlagen werden müssen. Welche Art von Anschlag notwendig ist, steht in der Modellbeschreibung.



2 = Übergang vom Bördchen zur Hauptstrickart. Ob hierbei Maschen umgehängt werden müssen und wie sich die Schlossstellung verändert, steht jeweils in der betreffenden Modellbeschreibung.

Stricken mit dem Computer



3 = Arbeit teilen. Hierbei wird die Arbeit immer genau in der Mitte geteilt, indem die Maschen der linken Hälfte auf Deckerkämme genommen werden oder je nach Muster die entsprechenden Nadeln mit Hilfe der Stösser ausser Arbeit gebracht werden. Es wird immer zuerst die rechte Hälfte weitergestrickt.



4 = Erste Hälfte des Ausschnitts beendet, zweite Hälfte muss noch gestrickt werden.

Wenn die Zahl 4 erscheint, ist der Computer automatisch in Ruhestellung, die er immer durch kurze, sich wiederholende Töne anzeigt. Sie können nun in Ruhe die zweite Hälfte der Arbeit wieder an den Apparat hängen und das Schloss fürs Weiterstricken vorbereiten, ohne dass der Computer versehentlich weiterzählen kann.



Zum Weiterstricken auf die Taste GO drücken.

5 = Strickstück beendet, die Maschen, die noch am Apparat sind, abketten oder je nach Modellbeschreibung mit fremdem Garn abstricken. Wenn die Anzeige 5 erscheint, ist der Computer automatisch in Ruhestellung.

Hilfstasten beim Stricken

GO



Wenn das gleiche Strickstück wiederholt werden soll, auf Taste GO drücken, und der Computer zeigt wieder den Anfang des Strickstücks an.

GO



Wenn das gleiche Strickstück spiegelverkehrt wiederholt werden soll (z. B. das Vorderteil einer Jacke), Taste GO drücken, dann Taste 6 mit Symbol für «spiegeln» drücken.



Stricken mit dem Computer



2

Taste 2 = gestrickte Reihen

Solange Sie auf diese Taste drücken, erscheint auf der Leuchtanzeige die Anzahl Reihen, die seit Beginn des Strickstücks gestrickt wurden.

STOP

8

Taste 8 STOP = Computer in Ruhestellung

Drücken Sie immer auf diese Taste, wenn bei irgendwelchen Manipulationen, z. B. beim Auflösen von Reihen, die Gefahr besteht, dass Sie unbeabsichtigt mit dem Schloss am Computer vorbeifahren könnten, so dass dieser weiterschaltet. Die Ruhestellung wird durch kurze, sich wiederholende Töne angezeigt.



5

Taste 5 = Reihen auflösen

Wenn Sie Reihen auflösen mussten, drücken Sie am Schluss auf diese Taste, tippen die Anzahl Reihen ein, die Sie aufgelöst haben, und drücken dann auf die Taste E. Der Computer springt nun im Programm soviel Reihen zurück, wie Sie eingetippt haben.

Wenn die Anzeige ERR aufblinkt abwechselnd mit der Zahl 2, haben Sie mehr Reihen eingetippt, als Sie bisher gestrickt haben. Drücken Sie auf die Taste C und tippen Sie die korrekte Reihenzahl ein.

Nicht vergessen, wenn Sie vor dem Auflösen der Reihen auf Taste STOP gedrückt haben, jetzt vor der Taste 5 auf Taste GO zu drücken.



3

Taste 3 = 1 Reihe Vorschub

Wenn Sie auf diese Taste drücken, rückt das Programm um eine Reihe vor, d. h. es geschieht genau das gleiche, wie wenn Sie eine Reihe gestrickt hätten. Damit können Sie das Programm wieder an die richtige Stelle bringen, wenn Sie z. B. vergessen haben, die Taste GO zu drücken.

Programmierung eines neuen Strickstückes

Vor der Programmierung eines neuen Strickstücks muss immer zuerst das alte Programm gelöscht werden, indem der Computer ausgeschaltet wird, d. h. ON/OFF-Taste auf OFF schieben.

ON/OFF-Schalter wieder auf ON schieben und programmieren wie oben beschrieben.

Err 1

Sie haben eine Zahl eingetippt, die der FORM COMPUTER an dieser Stelle nicht akzeptieren kann.

Auf Taste C drücken und die richtige Zahl eintippen.

Err 2

Sie haben zuerst auf Taste 5 = Reihen auflösen gedrückt und dann eine Zahl eingetippt, die höher ist als die Zahl der bereits gestrickten Reihen. Auf Taste C drücken und die richtige Zahl eintippen.

Err 3

Diese Anzeige erscheint anstelle der Anzeige für Anschlagen. Sie haben ein Mass verkleinert, das nur vergrößert werden darf.

Auf Taste C drücken und dann auf Taste E, die erste Zahl des Programms erscheint. Kontrollieren Sie nun das Programm noch einmal und ersetzen Sie die falsche Zahl durch die richtige, wie Seite 11 beschrieben.

Stricken mit dem Computer

Unterbrechung beim Stricken

Sollten Sie einmal ein Strickstück nicht an einem Tag beenden können, so können Sie den Computer auch über Nacht eingeschaltet lassen. Wollen Sie ihn ausschalten, so prüfen Sie zuerst, wieviel Reihen Sie bereits gestrickt haben, indem Sie auf die **Taste 2 = «gestrickte Reihen»** drücken. Notieren Sie die Zahl und schalten Sie erst danach den ON/OFF-Schalter auf OFF.
Fürs Weiterstricken müssen Sie das Programm neu eintippen wie beschrieben.



4

Wenn nach dem Kontrollieren die Anzeige für Anschläge kommt, drücken Sie auf **Taste 4 >>>** = **schneller Vorlauf**, tippen die Reihenzahl ein, bei der Sie Ihr Gestrick unterbrochen haben und die Sie auf dem Reihenzähler Ihres Apparates ablesen können.
Drücken Sie auf die Taste E, und der Computer springt zu der Stelle im Programm, wo Sie unterbrochen haben.

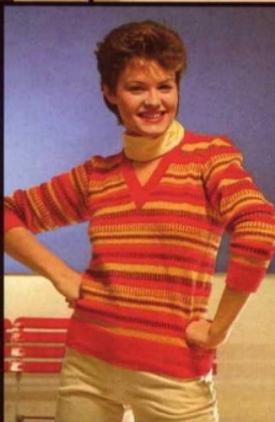
Achtung: Damit Sie immer die gesuchte Stelle im Programm finden können, muss der Reihenzähler des Strickapparates zu Beginn jedes Strickstücks auf Null gestellt werden.

Die Wahl Ihres Modells

Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie die Abbildungen der 42 Modelle, die Sie mit den Programmen dieser Bedienungsanleitung stricken können. Suchen Sie sich darunter das Schnittmuster aus, das Ihnen gefällt. Soweit es um Farben, Strickmuster und Materialien geht, sind unsere Modelle nur Vorschläge. **Sie können jedes Modell mit jedem beliebigen anderen Muster stricken**, das Sie in dieser Bedienungsanleitung sehen. Ausserdem bietet Ihnen unser Strickmusterheft noch über 200 weitere Muster zur Auswahl.

Und warum nicht ein Programm mehrmals verwenden? Die auf der nebenstehenden Seite abgebildeten sechs Pullover sind alle mit dem gleichen Programm Nr. 8 für einen klassischen Pullover mit V-Ausschnitt gestrickt und sehen doch völlig verschieden aus.

Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf, jetzt wo der FORM COMPUTER Sie von den lästigen Berechnungen befreit.





2

1



4

5

6



7

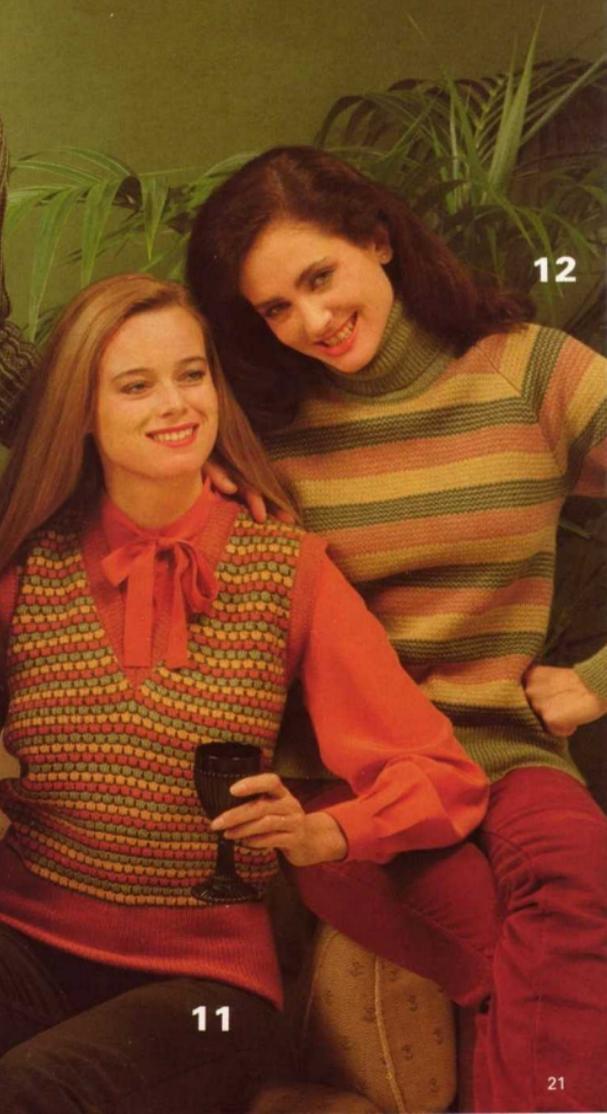
8

9

10



12



11

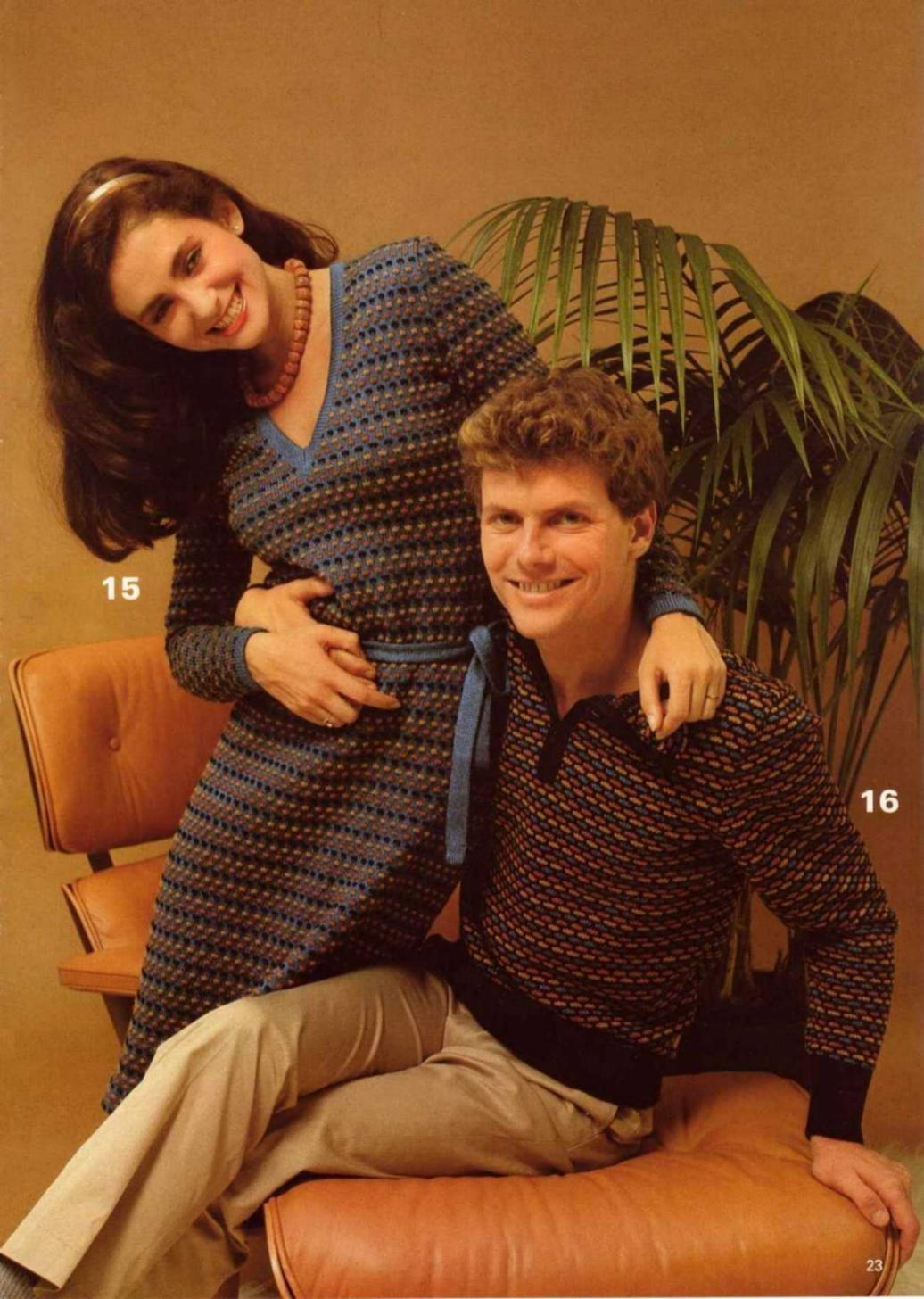


21



14

13



15

16



17

19

18

20

21

22





24

25

23



26

27

28

27

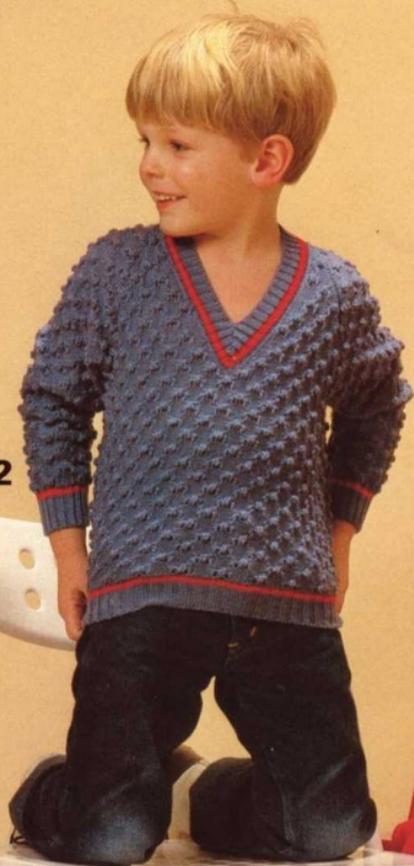


29

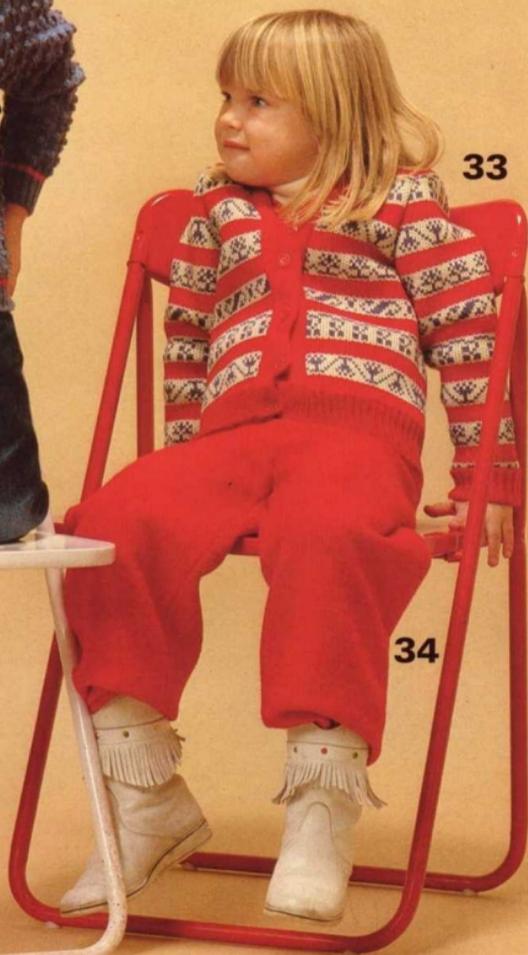
30

31

32



33



34

35

36

37

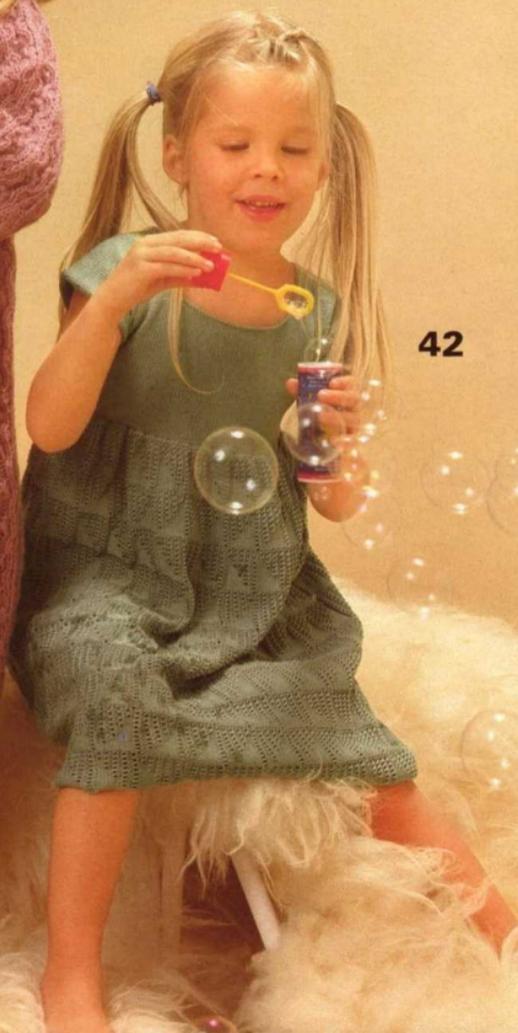
38



39



40



Praktische Hinweise

Unter der Überschrift «**Blinkzahlen**» finden Sie in den folgenden Modellbeschreibungen kurze Strickanweisungen. Da sie immer wieder die gleichen Vorgänge betreffen, sind sie stichwortartig kurz gehalten. Die wichtigsten davon werden jedoch im folgenden einmal ausführlicher beschrieben, damit Sie immer wieder darauf zurückkommen können, wenn es nötig wird.

Blinkzahl 1: Mit fremdem Garn anschlagen

Mit fremdem Garn wird sehr oft angeschlagen, wenn dieser Anschlag später irgendwo angenäht werden soll. Es kann sich dabei um einen Saum handeln, aber auch um einen Bund, ein Koller oder vieles mehr. Als fremdes Garn verwendet man mit Vorteil einen Rest eines Garns, das ungefähr gleich dick ist wie das Originalgarn, mit dem Sie Ihr Modell stricken. Farblich sollte es deutlich mit dem Originalgarn kontrastieren, da man dann die Maschen besser sieht.



- **Programm eintippen**, wie Seite 10 beschrieben.
- **Auf Taste STOP drücken**, wenn Blinkzahl 1 für Anschlag erscheint.
- **Mit fremdem Garn über die angegebene Anzahl Nadeln anschlagen.**
Die Art des Anschlags richtet sich nach dem nachher zu strickenden Muster. Sie finden einen Hinweis darauf in der Modellbeschreibung. Beim Anschlagen mit fremdem Garn wählt man immer den einfachsten Anschlag, da er ja später aufgelöst wird, d.h. für einbettiges Gestrück den einfachen Anschlag ohne Stösser, für doppelbettiges Gestrück einen Versatzanschlag.
- **10–12 Reihen mit fremdem Garn stricken.**
Sollten Sie bemerken, dass Sie vergessen haben, auf die Taste STOP zu drücken, während Sie mit fremdem Garn stricken, drücken Sie zuerst auf die Taste 2 ▽ = gestrickte Reihen, um zu sehen, wieviel Reihen Sie gestrickt haben. Dann drücken Sie auf die Taste 5 ◀ = Reihen auflösen, tippen die Zahl der bereits gestrickten Reihen ein und drücken dann auf die Taste E. Jetzt springt Ihr Programm wieder zum Anfang zurück, und die Blinkzahl 1 für Anschlag erscheint.
- **Originalgarn ins Schloss bringen.**
- **Reihenzähler auf Null stellen.**
- **Taste GO drücken** und stricken gemäss den Angaben, die Ihnen der FORM COMPUTER macht. Sollten Sie vergessen haben, auf die Taste GO zu drücken, sehen Sie auf dem Reihenzähler nach, wieviel Reihen Sie bereits gestrickt haben, drücken Sie dann auf die Taste GO und dann sovielmals auf die Taste 3 ▷ = 1 Reihe Vorschub, wie Sie Reihen gestrickt haben.

Praktische Hinweise

Blinkzahl 5: Einige R mit fremdem Garn, abwerfen

Man beendet das Strickstück mit fremdem Garn, wenn das Strickstück irgendwo Masche um Masche mit Hinterstich angenäht werden soll, wie z.B. eine Ausschnittblende.

- **Da bei Blinkzahl 4 oder 5 der Computer in Ruhestellung ist,** können Sie das fremde Garn ins Schloss bringen und 10–12 Reihen stricken.
- **Zum Abwerfen der Maschen mit leerem Schloss zweimal über die Nadeln fahren.**

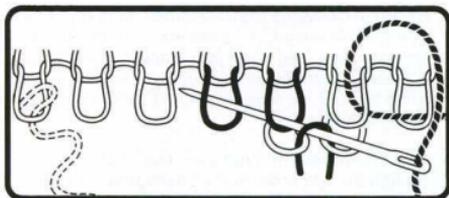
Auflösen des fremden Garnes

Bevor man das fremde Garn auflöst, muss das Strickstück auf jeden Fall gedämpft werden. Wenn es sich um ein Muster handelt, das nicht gebügelt werden soll, so dämpft man zumindest das fremde Garn, damit sich die Maschen beim Nähen nicht auflösen.

Nähen beim Stricken mit fremdem Garn

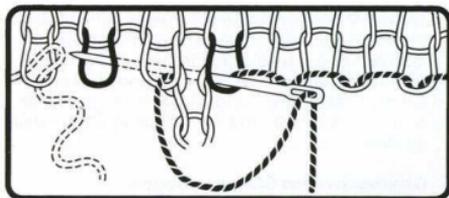
Wenn mit fremdem Garn gestrickt wurde, so muss man beim Nähen unbedingt darauf achten, dass man in jede lose Masche sticht. Damit keine Masche sich von alleine auflöst, zunächst das fremde Garn nur bis zur letzten oder vorletzten Reihe auflösen. Die letzten Reihen beim Nähen laufend auflösen.

Es gibt folgende Arten, lose Maschen zu nähen:



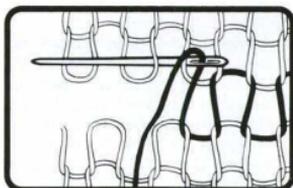
Säumen

Die offene Maschenreihe M um M ansäumen, hierbei immer 2 Maschen fassen, und das fremde Garn M für M lösen.



Masche um Masche mit Hinterstich

In die Masche rechts der zuletzt gefassten einstechen, und bei der offenen Masche links davon wieder ausfahren. Hierbei fremdes Garn M für M lösen.



Der Maschenstich

Auf der rechtsmaschigen Seite die fehlende Maschenreihe nachbilden.

Praktische Hinweise

Blinkzahl 3: Arbeit teilen, rechts weiterstricken

Diese Anzeige erscheint meistens bei Halsausschnitten. **Sie bedeutet immer, dass die Arbeit genau in der Mitte geteilt werden muss.**
Zum Teilen der Arbeit gibt es je nach Muster und Material verschiedene Methoden:

Arbeit teilen mit Stössern

Diese Methode kann nur angewendet werden, wenn Sie Glatt stricken oder Jacquard mit Schlosseinstellung BX oder HX.

- **Bei Glatt stricken für jede Nadel der rechten Hälfte den zugehörigen Stösser in Arbeitsstellung bringen.**
- **Schloss BX ohne Pfeiltaste** fürs Stricken der rechten Schulter.
- **Beim Jacquardstricken mit Schlosseinstellung BX oder HX alle Stösser der linken Hälfte in die Riegelschiene bringen.**
- **Unbedingt Stösserstellung notieren und Stand der Lochkarte,** wenn mit DECO gestrickt wird, damit die zweite Hälfte im Muster weitergestrickt werden kann.
- **Rechts weiterstricken mit der selben Schlosseinstellung wie bisher.**

Bei dieser Methode besteht die Gefahr, dass das Garn der letzten links gestrickten Reihe abgenützt wird, weil man beim Stricken der rechten Hälfte beständig darüberfährt. Um das zu vermeiden, kann man beim Teilen der Arbeit mit einem Stück fremdem Garn ein oder zwei Reihen von Hand über die Maschen der linken Hälfte stricken.

Arbeit teilen mit Deckerkämmen

Bei komplizierten Mustern, bei dickerem Gestrick und immer dann, wenn Sie das Material schonen wollen, empfiehlt es sich, so vorzugehen. Wenn die mitgelieferten Deckerkämme nicht genügen, können weitere als Sonderzubehör gekauft werden.

Wenn es sich um doppelbettiges Gestrick handelt, werden die Maschen des vorderen und des hinteren Bettes gesondert auf einen anderen Deckerkamm genommen.

Vor dem Weiterstricken die Deckerkämme zwischen den Betten nach unten gleiten lassen.

Unbedingt Stösserstellung und Stand der Lochkarte notieren, damit die zweite Hälfte im Muster weitergestrickt werden kann.

(Je nach Muster kann es sich manchmal als günstig erweisen, wenn man die Arbeit erst 2 Reihen später teilt, z.B. wenn bei Jacquard erst zwei Reihen Grundfarbe gestrickt wurden, jedoch die beiden Reihen Dekorfarbe noch nicht.)

Praktische Hinweise

Verschiedene Ausschnittblenden und Rollkragen

Bei jedem Modell findet sich auch ein Programm für die Ausschnittblende oder den Rollkragen, mit dem das Modell gestrickt wurde. Wenn Sie jedoch das Modell mit einem anderen Muster oder einem anderen Material stricken, kann es sein, dass die vorgeschlagene Blende nicht mehr ganz passend ist. Oder vielleicht gefällt Ihnen einfach eine kurze Blende besser als ein Rollkragen. In jedem dieser Fälle können Sie Ihre Blende mit einem der untenstehenden Programme stricken.

Ausmessen des Ausschnitts

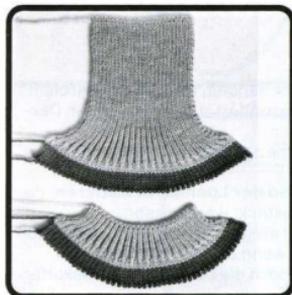
Bevor Sie den Rollkragen oder die Ausschnittblende stricken, müssen Sie in jedem Fall Vorder- und Rückenteil gestrickt haben. Bügeln Sie die Teile wenn nötig, und nähen Sie die Schulternähte zusammen. Messen Sie nun den ganzen Ausschnitt.

Strickprobe für Blende oder Rollkragen

Auch für die Blende oder den Rollkragen müssen Sie eine Strickprobe von 40 Maschen und 40 Reihen stricken, wie Seite 6 beschrieben.

Wenn es sich um Rippen handelt (z.B. 1:1 oder 2:2), muss die Strickprobe für das Ausmessen der Maschen in die Breite gedehnt werden, damit nachher die Blende oder der Rollkragen schön anliegend sitzt.

Gerade gestrickte Ausschnittblende oder Rollkragen



Dieses Programm können Sie für alle Blenden und Rollkragen verwenden, bei denen Sie nicht Rund stricken können, und wo Sie am Rand weder auf- noch abnehmen wollen. Beispiel: Modelle 7, 12, 21, 22, 27, 28, 30
Ausserdem können Sie dieses Programm auch für Blenden bei V-Ausschnitten verwenden, wenn Sie am Schluss die beiden Ecken nach innen legen und eine Spitze nähen. Beispiel: Modelle 3, 9, 11.

- **Fügen Sie die Masse Ihrer Strickprobe ins Programm ein.**
- **Fügen Sie das Mass in cm des Ausschnittes zweimal ein**, an den bezeichneten Stellen.
- **Bestimmen Sie, wie hoch Ihre Blende oder Ihr Rollkragen sein soll**, indem Sie das entsprechende Mass in cm an der bezeichneten Stelle einfügen.
- **Tippen Sie das Programm in den FORM COMPUTER ein**, wie Seite 10 beschrieben.

Praktische Hinweise

80	
160	
	mm 40 R
	mm 40 M
75	
30	
38	cm Ausschnitt
75	
30	
6	cm Höhe Blende
6	
0	

Blinkzahlen:

- 1 Für alle doppelbettigen Gestricke Schlauchanschlag, denn dieser kann als Abschluss der Blende oder des Rollkragens verwendet werden.
- 5 Einige R mit fremdem Garn, abwerfen.
Das Annähen ist etwas einfacher, wenn Sie bei der Blinkzahl 5 zuerst alle M auf das vordere Blatt hängen und noch 2 Reihen Glatt mit dem Originalgarn stricken, dabei nicht vergessen, die Maschengröße entsprechend zu erhöhen. Erst dann einige R mit fremdem Garn stricken und abwerfen.

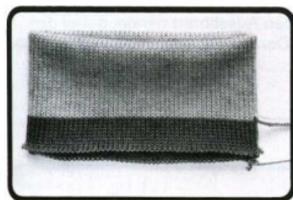
Konfektionieren:

Ganze Blende oder mindestens das fremde Garn dämpfen. Von aussen M um M mit Hinterstich um den Ausschnitt nähen, dabei das fremde Garn lösen.

Die Blende schliessen.

Wenn es sich um eine Blende für einen V-Ausschnitt handelt, beginnen Sie mit Nähen vorne bei der Spitze. Am Schluss legen Sie die beiden Ecken der Blende nach innen und nähen die Spitze möglichst so ab, dass die Maschen zusammenlaufen. Wenn es sich um einen Rollkragen handelt, nehmen Sie die Naht zuerst für etwa 5 cm nach innen und dann nach aussen, damit sie beim Umlegen des Kragens nicht sichtbar ist.

Rund gestrickte Ausschnittblende oder Rollkragen



Wenn Sie eine Blende oder einen Rollkragen Glatt stricken wollen, empfiehlt es sich, Rund zu stricken, denn dadurch sparen Sie sich das Zusammennähen.

Strickprobe

Denken Sie daran, dass für die 40 Reihen der Strickprobe der Reihenzähler massgebend ist, d.h. wenn der Reihenzähler bei Rund 40 anzeigt, werden Sie in Ihrem Strickstück nur 20 Reihen sehen.

Blinkzahlen

- 1 Auf Taste STOP drücken. Mit fremdem Garn geschlossener Anschlag für Rund, einige Reihen mit fremdem Garn stricken.
Originalgarn ins Schloss bringen, auf Taste GO drücken.
- 5 Einige R mit fremdem Garn stricken, abwerfen.
Das Bügeln wird einfacher, wenn Sie am Schluss mit fremdem Garn zuerst einige Reihen Rund und dann noch einige Reihen mit Schloss hinten und vorn N stricken.

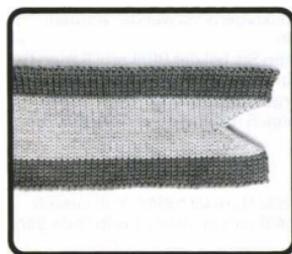
Konfektionieren

Kragen oder Blende dämpfen. Am einen Ende das fremde Garn lösen und Blende oder Kragen M um M mit Hinterstich von aussen um den Ausschnitt nähen. Dann innen gegensäumen und dabei das fremde Garn lösen.

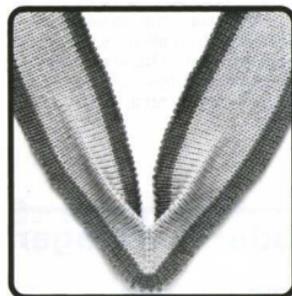
80	
160	
	mm 40 R
	mm 40 M
25	
20	
38	cm Ausschnitt
25	
20	
6	cm Höhe Blende
6	
0	

Praktische Hinweise

Rund gestrickte Blende für V-Ausschnitt



78	
146	
	mm 40 R
	mm 40 M
41	
30	
	cm
99	Ausschnitt
6	
70	
1	
0	



Diese Blende ist Glatt, Rund gestrickt, und die Spitze für den V-Ausschnitt wird eingestrickt.
Beispiele: Modell 1, 5, 15

Strickprobe

Denken Sie daran, dass für die 40 Reihen der Strickprobe der Reihenzähler massgebend ist.

Blinkzahlen

1 Auf Taste STOP drücken. Mit fremdem Garn geschlossener Anschlag für Rund, einige Reihen mit fremdem Garn stricken.

Originalgarn ins Schloss bringen, **auf Taste GO drücken.**

Beim Stricken mit Originalgarn links vorne und hinten jede 2. Reihe 1 Masche abnehmen.

7 Von jetzt an links vorne und hinten jede 2. Reihe 1 Masche aufnehmen wie folgt: 1 leere Nadel in Arbeit bringen, die letzte Masche auf diese Nadel hängen, den Linksmaschenbogen dieser Masche auf die leer gewordene vorletzte Nadel hängen.

5 Einige R mit fremdem Garn stricken, abwerfen.

Konfektionieren

Blende zuerst so dämpfen, wie Sie vom Apparat kommt, dann den Anschlag auflösen und die evtl. R/R gestrickten letzten Reihen. Blende verstürzen und in die Hälfte legen gemäss Foto. Zuerst aussen M um M mit Hinterstich um den Ausschnitt nähen, dabei das fremde Garn lösen. Dann innen gegensäumen und das fremde Garn lösen.

Abkürzungen

In den nachfolgenden Modellbeschreibungen werden für die Muster die folgenden Abkürzungen verwendet:

- | | | | |
|-----|--|-------|---|
| | Versatzkurbel unten | | Eine Umdrehung der Versatzkurbel nach links |
| | Versatzkurbel oben | | Vor Beginn des Musters hinteres Bett ganz nach rechts versetzen |
| | Versatzkurbel 9 Uhr | | Maschen von hinten nach vorne umhängen |
| | Schwarze Abstreifer | | Maschen von vorne nach hinten umhängen |
| | Orange (rote) Abstreifer | | U 80 Schalterstellung |
| 2 R | 2 Reihen stricken | col 1 | Erste Farbe |
| 4 R | 4 Reihen stricken | col 2 | Zweite Farbe |
| | Eine Umdrehung der Versatzkurbel nach rechts | | Nur mit vorderem Schloss |
| | Zwei Umdrehungen der Versatzkurbel nach rechts | × | Am Schluss diese Maschen auflösen |

Vorderteil

34	38	42
100	100	100
136	136	136

mm 40 R
mm 40 M

162	170	178
96	103	108

max. Hüftumfang

98	98	98
7	7	7
1	1	1
55	55	55
64	64	64
150	158	168
89	95	101

cm Hüftumfang

46	47	47
113	116	116

cm Totallänge Kleid

107	107	107
191	191	191
131	133	133
33	33	33
71	71	71
2	2	2
3	3	3
127	127	127
3	3	3
129	130	130
33	33	33
16	16	16
232	232	231
63	63	39
128	130	29
27	29	191
191	191	143
141	143	130
129	130	190
189	190	156
153	156	68
68	68	191
191	191	153
152	153	29
27	29	6
5	6	0
0	0	


Rücken

34	38	42
100	100	100
136	136	136

mm 40 R
mm 40 M

162	170	178
96	103	108

max. Hüftumfang

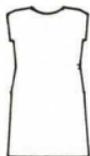
98	98	98
7	7	7
1	1	1
55	55	55
64	64	64
150	158	168
89	95	101

cm Hüftumfang

46	47	47
113	116	116

cm Totallänge Kleid

107	107	107
191	191	191
131	133	133
33	33	33
71	71	71
2	2	2
3	3	3
127	127	127
3	3	3
129	130	130
33	33	33
16	16	16
232	232	231
63	63	39
128	130	29
27	29	191
191	191	143
141	143	130
129	130	190
189	190	156
153	156	69
69	69	184
184	184	135
134	135	190
189	190	139
139	139	2
2	2	0
0	0	


Ausschnittblende

78
146

mm 40 R
mm 40 M

107
74

cm Ausschnitt

99
3
67
4
0

Achtung:

für Grösse 42 muss die Strickprobe für 40 M mindestens 136 mm ergeben. Hüftweite nie über die angegebene maximale Hüftweite hinaus vergrössern.

Material:

550–620 g mittleres mercerisiertes Baumwollgarn (Lauflänge per 100 g = 420 m).

Maschengrösse:

Muster und Glatt = 5, Tunnelgürtel = 4.

Muster:

Henkelmuster mit DECO Lochkarte 19.



Ausschnittblende: Glatt, Rund

Blinkzahlen:

- Vorder- und Rückenteil: geschlossener Anschlag für Rund.
Ausschnittblende: mit fremdem Garn offener Anschlag für Rund.
- Arbeit teilen, rechts weiterstricken.
- Ende der ersten Schulter, zum Stricken der 2. Schulter auf GO drücken.
- Vorder- und Rückenteil: alle verbleibenden M abketten. Ausschnittblende: einige R mit fremdem Garn, abwerfen.
- Alle M nach vorn hängen für Muster.
- Für Taille jede 2. M auf hinteres Bett hängen, leere Nd ausser Arbeit.
Schloss N/N, MG 4.
- Alle M nach vorn hängen für Muster.
- Ausschnittblende: bis zum Schluss links jede 2. R vorn und hinten 1 M aufnehmen.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und dämpfen. Seiten- und Achselnähte schliessen. Ausschnitt ausmessen und Blende stricken, dabei bis zur Blinkzahl 10 jede 2. Reihe links vorn und hinten 1 M abnehmen, danach ebenso aufnehmen. Ausschnittblende erst aussen M um M mit Hinterstich um den Ausschnitt nähen, dann innen M um M gegensäumen, dabei das fremde Garn lösen. Nähte dämpfen.

Vorderteil

48	52	56
87	87	87
166	166	166
126	136	144
96	104	112
96	104	112
195	195	195
7	7	7
6	6	6
38	38	38
126	136	144
96	104	112
31	31	31
61	62	63
232	232	233
7	7	7
2	2	2
161	161	161
153	178	187
179	162	130
146	164	162
7	7	164
34	35	7
72	72	36
160	160	73
7	7	160
34	36	7
161	161	37
178	178	169
145	145	161
146	146	178
5	5	145
0	0	146
		5
		0



Rücken

48	52	56
87	87	87
166	166	166
126	136	144
96	104	112
96	104	112
195	195	195
7	7	7
6	6	6
38	38	38
126	136	144
96	104	112
31	31	31
61	62	63
106	107	107
7	7	7
2	2	2
161	161	161
162	153	178
146	162	162
7	146	146
16	7	7
191	15	16
151	191	191
13	153	153
0	13	13
		0



Ärmel

48	52	56
87	87	87
166	166	166
82	82	92
34	36	38
34	36	38
195	195	195
7	7	7
2	2	2
38	38	38
90	92	102
38	40	42
13	13	13
29	30	31
102	102	102
5	5	5
153	161	161
138	138	138
191	191	191
152	153	158
143	146	148
0	0	0



Kragen

48	52	56
40	40	40
144	144	144
100	106	114
3	3	3
3	3	3
101	101	101
2	2	2
191	191	191
128	128	128
31	31	31
4	4	4
0	0	0



Verschlussblende

40
144
50
18
101
7
3
71
1
3
3
0



Material:

mittleres mercerisiertes Baumwollgarn (Lauffänge per 100 g = 420 m), 225–280 g braun und 150–200 g gelb, 3 Knöpfe.

Maschengröße:

Muster = 5 1/2, Glatt = 5 1/2, 1:1 = 2 1/4.

Muster:

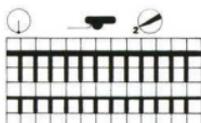
Zweifarbigen Henkelmuster mit DECO Lochkarte 50.

Blinkzahlen:

- Rücken, Vorderteil und Ärmel: Schlauchanschlag in 1:1. Kragen, Verschlussblenden: geschlossener Anschlag für Rund.
- Alle M nach vorn hängen für Muster.
- Arbeit teilen, rechts weiterstricken.
- Ende der ersten Schulter, zum Stricken der 2. Schulter auf GO drücken.
- Vorder- und Rückenteil: alle verbleibenden M abketten. Kragen und Verschlussblenden: einige R mit fremdem Garn, abwerfen.
- Drei Knopflöcher (3–4 M breit) gleichmäßig verteilt über die Blende ausarbeiten. Bei der Knopflöcher weiterstricken.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und dämpfen. Kante für Verschlussblende ausmessen und Blende einmal mit Knopflöchern, einmal ohne stricken. Blenden aussen M um M mit Hinterstich an die Kanten nähen, dabei das fremde Garn lösen. Unten Blenden übereinanderlegen und annähen. Den Kragen gleichermaßen um Halsausschnitt nähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Ärmel einsetzen.



2 R $\frac{GX}{AX-}$ braun
2 R $\frac{GX}{AX-}$ gelb

Taillen- und Ärmelbund: 1:1

Kragen und Verschlussblenden: Glatt Rund

Vorderteil

34	36	40	44
80	80	80	80
148	148	148	148
132	138	146	154
84	87	93	99
84	87	93	99
195	195	195	195
7	7	7	7
7	7	7	7
38	38	38	38
132	138	146	154
84	87	93	99
34	34	34	34
62	62	63	64
235	236	236	236
7	7	7	7
3	3	3	3
169	169	169	169
153	153	178	178
179	188	188	188
146	129	129	129
7	146	146	146
28	7	7	7
191	27	29	31
146	191	191	191
3	147	148	150
67	3	3	3
191	67	67	67
146	191	191	191
42	146	146	146
0	42	45	47
	0	0	0



Rücken

34	36	40	44
80	80	80	80
148	148	148	148
118	122	130	138
84	87	93	99
84	87	93	99
195	195	195	195
7	7	7	7
7	7	7	7
38	38	38	38
118	122	130	138
84	87	93	99
34	34	34	34
62	62	63	64
234	234	234	235
7	7	7	7
3	3	3	3
153	153	153	153
162	162	179	188
146	155	164	129
7	7	7	164
28	27	27	7
191	191	191	29
146	147	148	191
3	3	3	150
72	72	72	3
185	185	185	72
129	129	129	185
186	186	186	129
129	129	129	186
188	188	188	129
129	129	129	188
137	137	137	129
3	3	3	137
0	0	0	3
			0

mm 40 R
mm 40 M

mm 40 R
Bund

cm Oberweite

cm Totallänge



Ärmel

34	36	40	44
80	80	80	80
148	148	148	148
76	82	88	94
28	30	32	34
28	30	32	34
195	195	195	195
7	7	7	7
2	2	2	2
38	38	38	38
88	94	100	106
32	34	36	38
9	9	9	9
27	27	27	27
106	106	105	107
6	6	6	6
161	161	169	177
153	153	153	161
162	162	162	153
191	191	191	145
137	140	140	191
148	148	146	139
145	145	162	152
153	153	178	162
161	161	0	153
0	0		161
			0

mm 40 R
mm 40 M

mm 40 R
Bund

cm Ärmelweite

cm Ärmellänge



Material:

250–300 g mittleres mercerisiertes Baumwollgarn, hellgelb (Lauflänge per 100 g = 420 m).

Maschengröße:

Lochmuster hinten = 5, vorn = 4,
1:1 = 2¾.

Muster:

Lochmuster mit DECO Lochkarte 85 und U70 oder U80.



2 R	$\frac{N}{BX}$
-----	----------------

Ärmel- und Taillenbund, Halsblende:
1:1

Blinkzahlen:

- Schlauchschlag in 1:1.
- Alle M nach hinten hängen für Muster.
- Arbeit teilen, rechts weiterstricken.
- Ende der ersten Schulter, zum Stricken der zweiten Schulter auf GO drücken.
- Vorder- und Rückenteil: alle verbleibenden M abketten.
Halsblende: einige R mit fremdem Garn stricken, abwerfen.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und dämpfen. Schulter-, Seiten- und Ärmelnähte schließen. Ausschnitt ausmessen und Blende stricken. Blende von aussen M um M mit Hinterstich um Halsausschnitt nähen, dabei das fremde Garn lösen. Spitze nähen. Ärmel einsetzen.

Halsblende

103	
158	
	mm 40 R
	mm 40 M
162	
64	
	cm Ausschnitt
97	
5	
0	

Vorderteil

34	36	40	44	46	48
100	100	100	100	100	100
406	406	406	406	406	406
60	61	66	70	74	77
3	3	3	3	3	3
3	3	3	3	3	3
195	195	195	195	195	195
7	7	7	7	7	7
6	6	6	6	6	6
38	38	38	38	38	38
60	61	66	70	74	77
84	87	93	99	102	108
24	24	24	24	24	24
59	60	62	63	63	64
235	234	235	235	235	235
7	7	7	7	7	7
1	1	1	1	1	1
161	178	161	177	177	177
153	179	153	169	161	161
162	146	179	162	179	179
155	7	146	146	155	155
7	30	7	7	7	7
28	191	34	37	35	37
191	150	191	191	191	191
150	1	151	149	153	155
1	70	1	1	1	1
71	176	71	72	72	72
168	161	176	184	184	184
161	179	161	131	131	131
153	146	153	161	169	177
162	7	162	153	161	161
137	3	164	145	145	145
7	0	7	155	146	146
4	1	7	7	7	7
0	0	6	7	8	8
0	0	0	0	0	0

mm
40 R
mm
40 Mmm
40 R
Bundcm
Oberweitecm
Totallänge

Rücken

34	36	40	44	46	48
100	100	100	100	100	100
150	150	150	150	150	150
120	122	132	138	150	156
3	3	3	3	3	3
3	3	3	3	3	3
195	195	195	195	195	195
7	7	7	7	7	7
6	6	6	6	6	6
38	38	38	38	38	38
120	122	132	138	150	156
84	87	93	99	102	108
24	24	24	24	24	24
59	60	62	63	63	64
235	235	235	235	235	235
7	7	7	7	7	7
1	1	1	1	1	1
161	161	161	177	177	177
153	153	153	153	161	161
162	162	179	162	179	179
146	146	146	146	155	155
7	7	7	7	7	7
29	31	34	37	35	37
191	191	191	191	191	191
143	149	151	151	153	155
1	1	1	1	1	1
69	69	69	69	69	69
184	184	184	184	184	184
131	131	131	131	132	133
153	161	161	169	169	169
162	162	162	179	179	179
146	146	155	146	146	146
0	0	0	0	0	0

mm
40 R
mm
40 Mmm
40 R
Bundcm
Oberweitecm
Totallänge

Ärmel

34	36	40	44	46	48
100	100	100	100	100	100
150	150	150	150	150	150
58	62	66	70	72	74
3	3	3	3	3	3
3	3	3	3	3	3
195	195	195	195	195	195
7	7	7	7	7	7
4	4	4	4	4	4
38	38	38	38	38	38
84	88	96	106	112	118
32	33	36	40	42	44
36	36	36	36	36	36
58	58	59	61	61	62
107	107	106	106	107	107
7	7	7	7	7	7
1	1	1	1	1	1
152	160	160	168	176	176
188	188	162	162	161	161
129	129	191	191	145	162
191	191	146	147	191	191
132	135	18	19	147	148
11	11	145	162	19	20
188	188	153	153	162	162
129	129	161	169	153	153
153	161	0	0	169	169
0	0	0	0	0	0

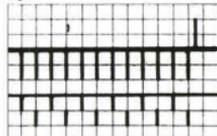
mm
40 R
mm
40 Mmm
40 R
Bundcm
Ärmelweitecm
ÄrmellängeVerschlussblende
Halsblende

75	
154	
	mm 40 R
	mm 40 M
151	
58	
	cm Blende
101	
5	
67	
1	
68	
2	
0	

Material:
330–400 g feineres Mohair mit Acryl
(Lauflänge per 100 g = 475 m).

Maschengröße:
Muster = 5, 1 : 1 = 2¾, R/R = 3,
Rund = 5½.

Muster:
Einbettiges Henkelmuster.



2 R $\frac{N}{AX \leftarrow}$
2 R $\frac{N}{N}$

Tailen- und Ärmelbund: 1 : 1
Hals- und Verschlussblenden: R/R und
Rund

Blinkzahlen:

1 Rücken, Vorderteile und Ärmel:
Schlauchanschlag in 1 : 1. Verschluss-
blenden und Kragen: Schlauch-
anschlag in R/R.

- Alle M nach vorn hängen für Muster.
- Arbeit teilen, rechts weiterstricken.
- Ende der ersten Schulter, zum Stricken der zweiten Schulter auf GO drücken.
- Alle verbleibenden M abketten. Hals- und Verschlussblenden: einige R mit fremdem Garn, abwerfen.
- Knopflochblende: 6 Knopflöcher (3–4 M breit) gleichmässig verteilt über die Blende ausarbeiten. Knopflochblende: weiterstricken. Halsblende: etwa 5 M vom rechten Rand entfernt ein Knopfloch wie oben arbeiten.
- Schloss vorne und hinten CX, Rund weiterstricken.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und unter einem feuchten Tuch trocknen lassen. Schulter-, Seiten- und Ärmelnähte schliessen. Vorderkante der Jacke ausmessen und zwei Knopf- und Knopflochblenden stricken. Blenden M um M mit Hinterstich annähen, dabei das fremde Garn lösen. Innen gegensäumen. Halsausschnitt ausmessen und Halsblende stricken. Blende ebenso annähen wie Verschlussblenden. Ärmel einsetzen.

Vorderteil

34	36	40	44
80	80	80	80
148	148	148	148
120	124	134	142
3	3	3	3
3	3	3	3
195	195	195	195
7	7	7	7
1	1	1	1
38	38	38	38
120	124	134	142
84	87	93	99
32	32	32	32
60	60	61	62
231	231	231	231
5	5	5	5
56	56	56	56
129	129	129	129
7	7	7	7
48	51	51	53
189	189	189	189
165	167	170	174
67	67	67	67
191	191	191	191
145	145	147	147
38	41	41	43
0	0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

mm 40 R
Bund

cm Oberweite

cm Totallänge



Rücken

34	36	40	44
80	80	80	80
148	148	148	148
120	124	134	142
3	3	3	3
3	3	3	3
195	195	195	195
7	7	7	7
1	1	1	1
38	38	38	38
120	124	134	142
84	87	93	99
32	32	32	32
60	60	61	62
231	231	231	231
5	5	5	5
56	56	56	56
129	129	129	129
7	7	7	7
48	51	51	53
189	189	189	189
165	167	170	174
70	70	70	70
185	185	185	185
131	131	133	133
177	177	177	177
161	161	161	161
162	162	162	162
2	2	2	2
0	0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

mm 40 R
Bund

cm Oberweite

cm Totallänge



Ausschnittblende

78
146
102
74
99
5
69
1
0

mm 40 R
mm 40 M

cm Ausschnitt

Ärmelblende

80
160
75
60
98
7
3
0

mm 40 R
mm 40 M

cm Ausschnitt

Material:

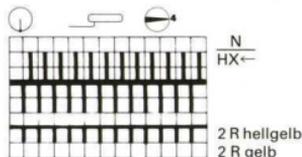
feineres Mohair mit Acryl (Lauflänge per 100 g = 475 m), 80–110 g gelb und 70–90 g hellgelb.

Maschengröße:

Muster hinten = 4 1/2, vorne = 5 1/2, Glatt = 5 1/2.

Muster:

Sommerjacquard gemäss Schema mit DECO Lochkarte 55.



Am Ende alle M, die auf dem vorderen Bett gestrickt wurden, abwerfen und auflösen. Beim Abnehmen ebenso M des vorderen Bettes abwerfen.

Tailen-, Ärmel- und Ausschnittblenden: Glatt Rund.

Blinkzahlen:

- Rücken, Vorderteil: geschlossener Anschlag für Rund, Rund stricken. Ärmel- und Ausschnittblende: mit fremdem Garn beginnen, offener Anschlag für Rund, beim Stricken mit Originalgarn bis zur Blinkzahl 7 links vorn und hinten jede 2. Reihe je 1 M abnehmen.
- Alle M nach hinten hängen für Muster.
- Arbeit teilen, rechts weiterstricken.
- Ende der ersten Schulter, zum Stricken der zweiten Schulter auf GO drücken.
- Rücken, Vorderteil: alle M des hinteren Bettes abketten, die M des vorderen Bettes auflösen. Ärmel- und Ausschnittblende: einige R mit fremdem Garn, abwerfen.
- Bei Ausschnittblende bis zum Schluss links jede 2. Reihe vorn und hinten je 1 M aufnehmen.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und leicht dämpfen. Darauf achten, dass alle M des vorderen Bettes aufgelöst sind. Schulter- und Seitennähte schliessen. Ausschnitt und Armloch ausmessen, Blenden stricken und aussen M um M mit Hinterstück annähen, dann innen M um M gegensäumen, dabei das fremde Garn lösen.

6 Ausgestellter Rock, quergestrickt

Rockteil

102	
416	
	mm 40 R
	mm 40 M
170	
68	
	Rocklänge
105	
7	
7	
255	
128	
201	
129	
191	
201	
1	
0	



Für Grössen **34 + 36** Rockteil 10mal stricken.

Für Grössen **38 + 40** Rockteil 11mal stricken.

Für Grössen **42 + 44** Rockteil 12mal stricken.

Achtung:

Bei einer Rocklänge von 68 cm muss die Strickprobe für 40 M mindestens 152 mm ergeben.

Material:

280–350 g feineres Mohair mit Acryl
(Lauflänge per 100 g = 475 m)
1 Stück Gummiband.

Maschengröße:

vorne = 6, hinten = $4\frac{3}{4}$.

Muster:

Glatt mit Abstufungen. Für Saumbördchen gegenüber den letzten 5 M rechts auf hinterem Bett 5 Nd in Arbeit bringen. Kurbel unten, Schloss hinten CX.

Tailenbund:

Glatt Rund. Mit fremdem Garn beginnen. Mit 9 Nd auf jedem Bett einen Schlauch von gewünschter Länge stricken (Tailenweite + mindestens 10 cm), einige R mit fremdem Garn, abwerfen, dämpfen.

Blinkzahlen:

- 1 Mit fremdem Garn Anschlag für Glatt.
- 6 Für Abstufungen vorn alle Stösser in Arbeitsstellung. Schloss BX. Die Abnehmen wie folgt stricken: während das Schloss rechts ist, links die angezeigte Anzahl Stösser in Ruhestellung bringen.
- 5 Alle Stösser in Ruhestellung, Schloss vorne N. Auf GO drücken und das Programm so oft wiederholen, wie es Ihrer Grösse entspricht. Nach der letzten Wiederholung noch zwei R im Originalgarn stricken, dann einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Konfektionieren:

Rock nach Mass aufstecken und dämpfen. Anfang und Ende mit Maschenstich aneinandernähen, dabei das fremde Garn lösen. Den Tailenbund mit Maschenstich schliessen, dabei das Gummiband einziehen und fremdes Garn lösen. Bund mit der grünen Hilfsnadel im Kettenstich an die Kante häkeln.

Vorderteil

42	44	48	52	56
91	91	91	91	91
154	154	154	154	154
126	130	136	146	156
86	90	96	104	112
86	90	96	104	112
195	195	195	195	195
7	7	7	7	7
8	8	8	8	8
38	38	38	38	38
126	130	136	146	156
86	90	96	104	112
33	33	33	33	33
63	64	66	67	68
235	235	235	235	235
7	7	7	7	7
2	2	2	2	2
169	169	169	169	169
153	153	153	153	153
145	145	145	179	179
146	146	155	146	137
7	7	7	7	7
25	28	31	33	35
191	191	191	191	191
150	153	155	157	160
128	128	128	128	128
71	71	71	71	71
177	177	177	177	177
161	161	161	161	161
178	178	178	178	178
162	162	162	162	162
137	137	137	137	137
7	7	7	7	7
8	8	8	8	8
0	0	0	0	0

 mm 40 R
mm 40 M

 mm 40 R
Bund

cm Oberweite

cm Totallänge


Rücken

42	44	48	52	56
91	91	91	91	91
154	154	154	154	154
122	126	130	142	152
86	90	96	104	112
86	90	96	104	112
195	195	195	195	195
7	7	7	7	7
8	8	8	8	8
38	38	38	38	38
122	126	130	142	152
86	90	96	104	112
33	33	33	33	33
62	63	65	66	67
234	234	234	235	235
7	7	7	7	7
2	2	2	2	2
169	169	169	169	177
153	153	153	153	161
146	146	146	145	145
7	7	7	146	146
24	26	30	7	7
191	191	191	30	34
150	153	155	191	191
128	128	128	157	160
71	71	71	128	128
185	185	185	71	71
131	131	131	185	185
169	169	169	131	131
153	153	153	169	169
145	145	145	153	153
137	137	137	145	145
2	2	2	137	137
0	0	0	2	2
			0	0

 mm 40 R
mm 40 M

 mm 40 R
Bund

cm Oberweite

cm Totallänge


Ärmel

42	44	48	52	56
91	91	91	91	91
154	154	154	154	154
62	68	72	78	84
24	26	28	30	32
24	26	28	30	32
195	195	195	195	195
7	7	7	7	7
8	8	8	8	8
38	38	38	38	38
88	94	98	104	110
34	36	38	40	42
40	40	40	40	40
63	63	64	64	64
103	105	104	104	106
7	7	7	7	7
2	2	2	2	2
153	153	153	153	161
191	145	145	145	153
149	191	191	191	145
21	147	150	153	191
153	19	22	25	148
0	145	162	161	20
	153	0	0	145
	0			17
				0

 mm 40 R
mm 40 M

 mm 40 R
Bund

cm Ärmelweite

cm Ärmellänge


Ausschnittblende

80	
160	
	mm 40 R
	mm 40 M
75	
30	
	cm Ausschnitt
98	
7	
8	
0	

Material:

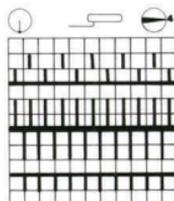
feineres Mohair mit Acryl (Lauflänge per 100 g = 475 m), 390–430 g grün, 130–160 g hellgrün, 110–130 g gelb, 50–70 g braun.

Maschengröße:

Jacquard = 5, 2 : 2 = 4 1/2.

Muster:

Jacquard mit DECO Lochkarte 37.


 BX→
BX←

Farbwechsel:

Reihen gemäss rechtem Fenster des Kartenlesers
Grundfarbe: grün
0–20 braun
20–52 gelb
52–96 hellgrün
96–20 braun
20–44 gelb
44–76 hellgrün
wiederholen
Bund und Ausschnittblende: 2 : 2

Blinkzahlen:

- Rücken, Vorderteil und Ärmel: Schlauchschlag in 2 : 2 über die Breite der angegebenen Nadeln. Ausschnittblende: mit fremdem Garn Schlauchschlag für 2 : 2.
- Alle Nadeln in Arbeit bringen, die ersten 2 Reihen mit Schloss vorn und hinten CX stricken, dann Schloss für Muster einstellen.

3 Arbeit teilen, rechts weiterstricken.

4 Ende der ersten Schulter, zum Stricken der zweiten Schulter auf GO drücken.

5 Rücken, Vorderteil und Ärmel: alle verbleibenden M abketten. Ausschnittblenden: einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und dämpfen. Achselnähte schliessen. Ausschnitt ausmessen, Blende stricken und sie zum Ring schliessen. Erst aussen M um M mit Hinterstich annähen, dann innen gegensäumen, dabei fremdes Garn lösen. Seiten- und Ärmelnähte schliessen, Ärmel einsetzen.

Vorderteil

34	38	42	46	50	54	
48	48	48	48	48	48	mm 40 R
145	145	145	145	145	145	mm 40 M
120	126	136	144	162	178	
44	46	50	53	59	65	
44	46	50	53	59	65	
195	195	195	195	195	195	mm 40 R Bund
7	7	7	7	7	7	cm Oberweite
26	26	26	26	26	26	
38	38	38	38	38	38	
120	126	136	144	162	178	
84	90	96	102	114	128	cm Ärmellänge
30	30	30	30	31	31	cm Totallänge
64	64	66	68	71	73	
226	226	226	226	226	226	
7	7	7	7	7	7	
13	13	13	13	13	13	
69	69	69	69	69	69	
191	191	191	191	191	191	
138	138	141	142	144	145	
83	91	91	101	109	109	
7	7	7	7	7	7	
5	5	5	5	5	5	
105	104	104	104	105	107	
179	190	190	190	179	179	
164	133	133	133	162	188	
167	164	164	164	182	129	
1	7	7	7	158	182	
7	66	66	76	7	167	
53	191	191	191	77	1	
191	151	153	156	191	7	
150	5	5	5	160	80	
5	0	0	0	5	191	
0				5	162	
				0	5	



Rücken

34	38	42	46	50	54	
48	48	48	48	48	48	mm 40 R
145	145	145	145	145	145	mm 40 M
120	126	136	144	162	178	
44	46	50	53	59	65	
44	46	50	53	59	65	
195	195	195	195	195	195	mm 40 R Bund
7	7	7	7	7	7	cm Oberweite
26	26	26	26	26	26	
38	38	38	38	38	38	
120	126	136	144	162	178	
84	90	96	102	114	128	cm Ärmellänge
30	30	30	30	31	31	cm Totallänge
64	64	66	68	71	73	
106	107	107	107	107	108	
7	7	7	7	7	7	
13	13	13	13	13	13	
179	179	179	179	179	179	
164	164	164	164	162	188	
148	167	167	167	182	129	
7	1	1	1	148	182	
57	7	7	7	7	158	
191	61	61	70	78	7	
152	191	191	191	191	82	
5	153	156	159	162	191	
0	0	0	0	0	5	
					0	



Ärmel

34	38	42	46	50	54	
48	48	48	48	48	48	mm 40 R
145	145	145	145	145	145	mm 40 M
64	64	68	68	72	72	
24	24	25	25	26	26	
24	24	25	25	26	26	
195	195	195	195	195	195	mm 40 R Bund
7	7	7	7	7	7	cm Ärmellänge
18	18	18	18	18	18	
38	38	38	38	38	38	
96	98	106	110	112	116	
35	36	39	40	41	42	cm Ärmellänge
35	36	38	38	39	39	cm Totallänge
57	58	61	62	64	65	
107	108	107	108	108	109	
7	7	7	7	7	7	
10	10	10	10	10	10	
170	170	170	170	170	170	
154	162	162	162	162	154	
164	154	180	182	180	182	
191	146	191	191	191	191	
135	191	136	137	138	140	
27	136	29	33	40	35	
164	28	158	158	158	167	
154	146	162	146	146	1	
170	154	170	162	162	146	
0	162	0	170	0	154	
					170	
					0	

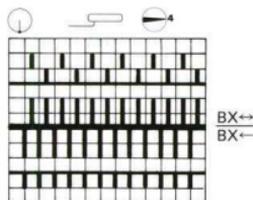


Ausschnittblende

80		
160	mm 40 R	
	mm 40 M	
75		
30	cm Ausschnitt	
98		
7		
1		
0		

Muster:

Jacquard mit DECO Lochkarte 48b.



Lochkarte 48b von Reihe 60 bis Ende verwenden (rechtes Fenster im Kartenleser).

Farbwechsel:

Grundfarbe: grün
 Reihe 60–80 beige
 80–00 lachs
 00–20 gelb
 wiederholen

Tailen- und Ärmelbund, Ausschnittblende: 2:2.

Blinkzahlen:

- Schlauchschlag für 2:2.
- Alle Nadeln in Arbeit bringen, die ersten 2 Reihen Rund (Schloss CX/CX) str., dann Schloss einstellen für Muster.
- Arbeit teilen, rechts weiterstricken.
- Ende der ersten Schulter, zum Stricken der 2. Schulter auf GO drücken.
- Rücken, Vorderteil und Ärmel: alle verbleibenden Maschen abketten. Halsausschnittblende: einige Reihen mit fremdem Garn, abwerfen.

Konfektionieren:

Teile leicht dämpfen, Schulternähte schließen. Ausschnitt messen. Ausschnittblende stricken, sie M um M mit Hinterstich annähen, dabei das fremde Garn lösen. Vorne eine Spitze innen anheften. Ärmel- und Seitennähte schließen, Ärmel einsetzen.

Material:

feineres Mohair mit Acryl (Lauflänge per 100 g = 475 m) 280–350 g grün, je 80–120 g beige, lachs, gelb.

Maschengröße:

Jacquard = 5, 2:2 = 4 1/2.

Vorderteil

36	38	40
88	88	88
132	132	132
138	144	150
3	3	3
3	3	3
195	195	195
7	7	7
24	24	24
38	38	38
138	144	150
87	90	93
21	21	21
60	61	62
236	236	236
7	7	7
3	3	3
169	169	169
161	161	161
153	153	153
179	179	179
155	164	173
7	7	7
27	30	31
191	191	191
139	141	143
128	128	128
67	67	67
191	191	191
151	151	151
50	54	56
0	0	0

mm 40 R

mm 40 M

mm 40 R

Bund

cm Oberweite

cm Totallänge



Rücken

36	38	40
88	88	88
132	132	132
138	144	150
3	3	3
3	3	3
195	195	195
7	7	7
24	24	24
38	38	38
138	144	150
87	90	93
21	21	21
60	61	62
107	107	108
7	7	7
3	3	3
169	169	169
153	153	153
179	179	188
164	173	129
7	7	164
28	30	7
191	191	32
142	144	191
128	128	147
0	0	128
		0

mm 40 R

mm 40 M

mm 40 R

Bund

cm Oberweite

cm Totallänge



Ausschnittblende

80
160
75
30
98
7
1
0

mm 40 R

mm 40 M

cm Blende

Material:

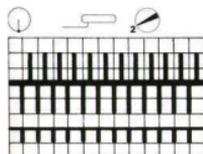
feineres Mohair mit Acryl
(Lauflänge per 100 g = 475 m)
110–140 g rost, je 40–60 g dunkelgrün,
hellgrün, gelb.

Maschengröße:

Henkelmuster = $4\frac{1}{2}$, R/R = $3\frac{3}{4}$.

Muster:

Vierfarbiges Henkelmuster mit DECO
Lochkarte 60.



Farbwechsel: 2 R dunkelgrün
4 R gelb
2 R dunkelgrün
4 R hellgrün
2 R dunkelgrün
4 R rost
wiederholen

Tailenbund, Ausschnitt- und Armloch-
blende: R/R.

Blinkzahlen:

- Schlauchanschlag für R/R.
- Vorne alle Stösser in Arbeit, Schloss
einstellen für Muster.
- Arbeit teilen, rechts weiterstricken.
- Ende der ersten Schulter, zum Strik-
ken der 2. Schulter auf GO drücken.
- Rücken, Vorderteil: alle verbleiben-
den M abketten.
Blenden: einige R mit fremdem Garn,
abwerfen.

Konfektionieren:

Alle Teile nach Mass aufstecken und
leicht dämpfen. Schulter- und Seiten-
nähte schliessen. Halsausschnitt und
Armloch messen und entsprechende
Blenden stricken. Diese M um M mit
Hinterstich am Ausschnitt und Arm-
löcher annähen, dabei das fremde Garn
lösen. Spitzen an Ausschnitt und Arm-
löcher nähen und das überflüssige
Gestrick innen anheften.

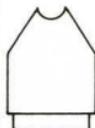
Vorderteil

34	36	40	44
87	87	87	87
133	133	133	133
134	142	150	158
84	87	93	99
84	87	93	99
195	195	195	195
7	7	7	7
11	11	11	11
38	38	38	38
134	142	150	158
84	87	93	99
26	26	26	26
61	61	62	63
229	229	229	229
7	7	7	7
2	2	2	2
191	191	191	191
167	171	175	179
47	47	48	52
70	70	70	70
169	169	169	169
189	189	189	189
131	131	131	131
182	182	182	182
7	7	7	7
1	1	1	2
0	0	0	0

mm 40 R
mm 40 Mmm 40 R
Bund

cm Oberweite

cm Totallänge



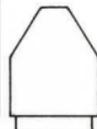
Rücken

34	36	40	44
87	87	87	87
133	133	133	133
134	142	150	158
84	87	93	99
84	87	93	99
195	195	195	195
7	7	7	7
11	11	11	11
38	38	38	38
134	142	150	158
84	87	93	99
26	26	26	26
61	61	62	63
101	101	101	101
7	7	7	7
2	2	2	2
191	191	191	191
169	173	177	181
51	51	52	56
0	0	0	0

mm 40 R
mm 40 Mmm 40 R
Bund

cm Oberweite

cm Totallänge



Rollkragen

80
160
75
30
98
7
53
0

mm 40 R
mm 40 M

cm Ausschnitt

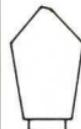
Ärmel (2. Ärmel seitenverkehrt stricken)

34	36	40	44
87	87	87	87
133	133	133	133
74	74	78	82
24	24	26	28
24	24	26	28
195	195	195	195
7	7	7	7
11	11	11	11
38	38	38	38
110	118	126	134
36	38	41	44
35	35	35	35
56	57	58	59
69	69	69	69
7	7	7	7
2	2	2	2
191	191	191	191
168	172	176	180
51	51	52	56
71	71	71	71
2	2	2	2
191	191	191	191
168	172	176	180
47	47	48	52
188	188	188	188
137	137	137	137
0	0	0	0

mm 40 R
mm 40 Mmm 40 R
Bund

cm Ärmelweite

cm Ärmellänge



Material:

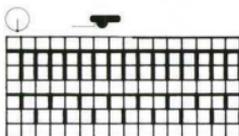
feineres Mohair mit Acryl (Lauflänge per 100 g = 475 m) 170–200 g hellgrün, je 60–80 g dunkelgrün, gelb, rost.

Maschengröße:

Muster = 5 $\frac{1}{2}$, 1:1 = 2 $\frac{1}{4}$.

Muster:

Vierfarbiges Streifenmuster.

GX
BX↔

2 R hellgrün
2 R Kontrastfarbe
alle 20 R Kontrastfarbe wechseln in der Reihenfolge dunkelgrün, gelb, rost.

Tailen- und Ärmelband, Rollkragen: 1:1.

Blinkzahlen:

- Schlauchschlag für 1:1.
- Alle M nach vorn hängen für Muster.
- Arbeit teilen, rechts weiterstricken.
- Ende der ersten Schulter, zum Stricken der zweiten Schulter auf GO drücken.
- Rücken, Vorderteil und Ärmel: alle verbleibenden M abketten.
Rollkragen: einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Konfektionieren:

Alle Teile nach Mass aufstecken und dämpfen. Ärmel mit Matratzenstich zwischen Rücken und Vorderteil nähen, kürzere Kante an Vorderteil. Halsausschnitt ausmessen, Rollkragen stricken und M um M mit Hinterstich um Ausschnitt nähen, dabei das fremde Garn lösen. Naht des Rollkragens schliessen. Ärmel- und Seitennähte schliessen.

Vorderteil

34	38	42	46
40	40	40	40
160	160	160	160
116	126	134	140
89	95	101	107
166	166	166	166
116	126	134	140
84	90	96	102
89	90	90	90
110	113	114	115
72	72	72	72
7	7	7	7
73	83	88	91
184	184	184	184
131	133	134	136
174	182	182	182
182	166	166	180
	7	7	7
16	16	16	19
104	104	104	104
6	6	6	6
184	184	184	184
135	139	139	139
	7	7	7
83	93	98	103
191	191	191	191
144	144	146	148
	8	8	8
	0	0	0

mm 40 R

mm 40 M

cm Hüftweite

cm Oberweite

cm Totallänge



Rücken

34	38	42	46
40	40	40	40
160	160	160	160
116	126	134	140
89	95	101	107
38	38	38	38
116	126	134	140
84	90	96	102
89	90	90	90
110	113	114	115
104	104	104	104
6	6	6	6
184	184	184	184
134	136	138	138
	7	7	7
83	93	98	103
191	191	191	191
144	146	147	149
	8	8	8
	0	0	0

mm 40 R

mm 40 M

cm Hüftweite

cm Oberweite

cm Totallänge



Ausschnittblende

80
160
75
30
98
7
1
0

mm 40 R

mm 40 M

cm Blende

Ärmel

34	38	42	46
40	40	40	40
160	160	160	160
50	50	53	55
20	20	21	22
20	20	21	22
38	38	38	38
90	100	105	110
36	40	42	44
36	40	42	44
41	43	44	44
49	51	52	52
98	98	98	98
7	7	7	7
33	33	33	33
0	0	0	0

mm 40 R

mm 40 M

cm Ärmellänge



Kragen

80
160
130
52
52
38
75
30
13
14
14
98
70
1
0

mm 40 R

mm 40 M

cm Ausschnitt

Material:

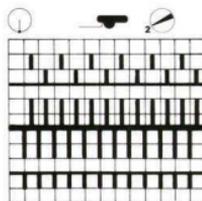
feineres Mohair mit Acryl
(Lauflänge per 100 g = 475 m)
350–450 g petrolblau, 280–320 g
schwarz, je 200–240 g hellrost und rost.

Maschengröße:

Muster = 4½, Glatt Rund = 5.

Muster:

Vierfarbenjacquard mit DECO Lochkarte 94.



Farbwechsel: 2 R petrolblau
2 R hellrost
2 R schwarz
2 R rost

Ausschnittblende: Glatt Rund.

Blinkzahlen:

- Rücken, Vorderteil, Ärmel und Kragen: Schlauchanschlag mit allen Nd in petrolblau.
Ausschnittblende: geschlossener Anschlag für Rund.
- Arbeit teilen, rechts weiterstricken.
- Ende der ersten Schulter, zum Stricken der zweiten Schulter auf GO drücken.
- Rücken, Vorderteil und Ärmel: alle verbleibenden M abketten.
Kragen und Ausschnittblende: einige R mit fremdem Garn, abwerfen.
- Rund weiterstricken.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und dämpfen. Schulternähte schliessen. Ausschnitt ausmessen und Kragen stricken. Kragen aussen M um M mit Hinterstich annähen, innen gegen-säumen, dabei das fremde Garn lösen. Ausschnittblende ausmessen und stricken, wie Kragen annähen. Zuerst Ärmel einsetzen, dann Seiten- und Ärmelnähte schliessen.

Vorderteil

48	52	56
118	118	118
430	430	430
60	64	68
26	28	29
26	28	29
195	195	195
7	7	7
3	3	3
38	38	38
60	64	68
96	104	112
34	35	36
72	73	74
234	234	235
7	7	7
1	1	1
161	161	161
178	178	178
179	179	162
7	7	146
25	26	7
191	191	27
154	153	191
1	1	157
70	70	1
161	161	70
153	153	161
162	162	153
137	137	162
7	7	137
2	3	7
0	0	3
		0

mm 40 R
mm 40 Mmm 40 R
Bund

cm Oberweite

cm Totallänge



Rücken

48	52	56
118	118	118
174	174	174
118	126	134
103	111	118
103	111	118
195	195	195
7	7	7
3	3	3
38	38	38
118	126	134
96	104	112
34	35	36
72	73	74
106	106	107
7	7	7
1	1	1
153	161	161
162	153	153
164	179	162
7	7	155
24	27	7
191	191	25
153	153	191
1	1	156
0	0	1
		0

mm 40 R
mm 40 Mmm 40 R
Bund

cm Oberweite

cm Totallänge



Ärmel

48	52	56
118	118	118
174	174	174
64	70	74
28	30	32
28	30	32
195	195	195
7	7	7
3	3	3
38	38	38
100	104	110
43	45	47
37	37	37
61	61	61
106	106	108
7	7	7
1	1	1
161	169	169
153	161	161
145	153	153
191	191	145
155	153	191
11	13	160
153	161	12
161	169	153
0	0	161
		169
		0

mm 40 R
mm 40 Mmm 40 R
Bund

cm Ärmelweite

cm Ärmellänge

Verschluss-
blende

80
259
3
16
3
3
99
7
2
8
38
28
3
3
47
60
98
7
14
0

mm 40 R

cm Länge
BlendeAusschnitt-
blende

80
117
140
41
102
4
71
1
5
69
2
0

mm 40 R
mm 40 Mcm
Ausschnitt

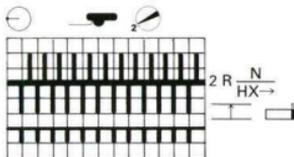
Material:

450–500 g feineres Mohair mit Acryl
(Laufänge per 100 g = 475 m).

Maschengröße:

Muster hinten = 5, vorn = 5/2,
Lange Masche = 4, 2:2 = 3/4.

Muster:

Reliefmuster mit DECO Lochkarte 88
und U80.Bund und Ausschnittblende: 2:2.
Verschlussblende: Lange Masche
(Schloss hinten N, vorn CX).

Blinkzahlen:

- Rücken, Vorderteil und Ärmel:
Schlauchanschlag für 2:2.
Verschlussblenden: Schlauch-
anschlag mit allen Nd.
Ausschnittblende: mit fremdem
Garn, Schlauchanschlag für 2:2.
- Alle M nach hinten hängen für Muster.
- Rücken, Vorderteil, Ärmel und Ver-
schlussblenden: alle verbleibenden
M abketten.
Ausschnittblende: einige R mit frem-
dem Garn, abwerfen.
- Im Abstand von 6 Nd vom rechten
Rand ein Knopfloch arbeiten.
- Wie 7.

Achtung Verschlussblende

Die Anzeige «+ 1» heisst: An dieser
Stelle ein Knopfloch über 4 Nd Breite
arbeiten.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und dämp-
fen. Jackenkante für Verschlussborde
ausmessen und diese stricken. Mit
Matratzenstich annähen. Ausschnitt
ausmessen und Ausschnittblende strik-
ken. Ausse M um M mit Hinterstich an-
nähen, dann zur Hälfte nach innen legen
und gegensäumen, dabei das fremde
Garn lösen. Seiten- und Ärmelnähte
schliessen. Ärmel einsetzen.

Vorderteil

36	40	44
78	78	78
146	146	146

mm 40 R
mm 40 M

178	178	178
118	118	118
118	118	118
38	38	38
136	146	154
92	98	104

cm Hüftweite

58	58	58
70	72	72

cm Rocklänge

99	99	99
191	191	191
137	137	137
32	37	37
38	38	38
124	132	140
87	93	99

cm Oberweite

19	19	19
41	42	42

cm Rückenlänge bis Taille

234	234	234
6	6	6
161	161	161
153	178	178
145	145	162
146	155	155
7	7	7
33	33	34
191	191	191
148	148	148
1	1	1
69	69	69
191	191	191
142	142	142
40	42	43
7	7	7
1	1	1
0	0	0



Rücken

36	40	44
78	78	78
146	146	146

mm 40 R
mm 40 M

178	178	178
118	118	118
118	118	118
38	38	38
136	146	154
92	98	104

cm Hüftweite

58	58	58
70	72	72

cm Rocklänge

99	99	99
191	191	191
137	137	137
32	37	37
38	38	38
124	132	140
87	93	99

cm Oberweite

19	19	19
41	42	42

cm Rückenlänge bis Taille

106	106	106
6	6	6
161	161	161
153	178	178
145	145	162
146	155	155
7	7	7
32	32	33
191	191	191
148	148	148
1	1	1
0	0	0



Material:

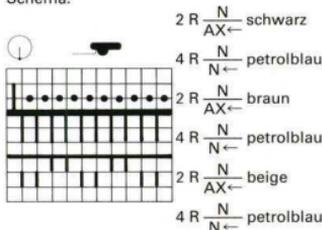
feineres Mohair mit Acryl
(Lauflänge per 100 g = 475 m)
340–400 g petrolblau, je 70–100 g schwarz,
braun, beige.

Maschengröße:

5.

Muster:

vierfarbiges Henkelmuster gemäss
Schema.



Ärmelsaum und Ausschnittblende:
Glatt, Rund.

Ärmel

36	40	44
78	78	78
146	146	146

mm 40 R
mm 40 M

60	60	60
3	3	3
3	3	3
98	98	98
7	7	7
1	1	1
55	55	55
64	64	64
94	102	110
34	37	40

cm Ärmelweite

35	38	38
56	59	60

cm Ärmellänge

106	106	106
7	7	7
6	6	6
161	161	161
153	153	153
145	145	145
191	191	191
144	147	150
159	159	161
145	145	145
153	153	153
0	0	0



Blinkzahlen:

- Rücken, Vorderteil: Anschlag mit fremdem Garn für Glatt.
Ärmel: geschlossener Anschlag für Rund.
- Ausschnittblende: mit fremdem Garn geschlossener Anschlag für Rund, beim Stricken mit Originalgarn bis zur Blinkzahl 8 links jede 2. Reihe vorn und hinten je 1 M abnehmen.
- Arbeit teilen, rechts weiterstricken.
- Ende der ersten Schulter, zum Stricken der zweiten Schulter auf GO drücken.
- Rücken, Vorderteil und Ärmel: alle verbleibenden M abketten.
- Ausschnittblende: einige R mit fremdem Garn, abwerfen.
- Ärmel: alle M von hinten nach vorn hängen und Schloss einstellen für Muster.
- Bei Ausschnittblende bis zum Schluss links jede 2. Reihe vorn und hinten je 1 M aufnehmen.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und leicht dämpfen. Schulternähte schliessen. Ausschnitt ausmessen, Ausschnittblende stricken, aussen M um M mit Hinterstich annähen, innen gegensäumen, dabei das fremde Garn lösen. Seiten- und Ärmelnähte schliessen. Ärmel einsetzen. Rock säumen, dabei das fremde Garn lösen.

Ausschnittblende

78
146

mm 40 R
mm 40 M

102
74

cm Ausschnitt

99
5
69
2
0

Vorderteil

44	48	52	56
136	136	136	136
176	176	176	176
102	106	116	126
45	47	51	55
45	47	51	55
195	195	195	195
7	7	7	7
3	3	3	3
38	38	38	38
108	114	124	132
90	96	104	112
30	31	31	31
64	67	67	67
233	233	233	234
6	6	6	6
161	161	161	169
153	153	153	161
145	145	162	153
146	137	146	145
7	7	7	137
21	21	20	7
188	188	188	22
145	146	147	189
73	73	73	148
136	136	136	73
7	7	7	136
12	12	12	7
185	185	185	12
129	130	130	185
153	153	153	130
145	145	146	153
173	182	182	146
4	4	3	182
0	0	0	5
			0

mm 40 R

mm 40 M

mm 40 R

Bund

cm Oberweite

cm Totallänge



Rücken

44	48	52	56
136	136	136	136
176	176	176	176
102	106	116	126
45	47	51	55
45	47	51	55
195	195	195	195
7	7	7	7
3	3	3	3
38	38	38	38
108	114	124	132
90	96	104	112
30	31	31	31
64	67	67	67
104	104	105	105
6	6	6	6
161	161	161	169
153	153	153	161
145	145	162	153
7	7	137	145
23	22	7	7
188	188	21	23
145	146	188	189
0	0	147	148
		0	0

mm 40 R

mm 40 M

mm 40 R

Bund

cm Oberweite

cm Totallänge



Ärmel

44	48	52	56
136	136	136	136
176	176	176	176
52	54	58	62
3	3	3	3
3	3	3	3
195	195	195	195
7	7	7	7
7	7	7	7
38	38	38	38
86	92	96	100
38	40	42	44
33	34	34	34
59	61	61	62
106	107	107	107
6	6	6	6
161	161	161	169
153	153	153	161
145	145	162	145
191	191	191	191
135	135	135	137
135	135	135	137
145	145	145	145
178	153	153	153
161	161	161	161
0	169	169	169
	0	0	0

mm 40 R

mm 40 M

mm 40 R

Bund

cm Ärmelweite

cm Ärmellänge



Kragen

136
176
92
40
98
7
20
0

mm 40 R

mm 40 M

cm Ausschnitt

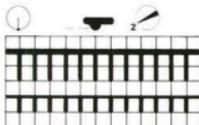
Verschluss-
blende

100
166
60
25
97
4
0

mm 40 R

mm 40 M

cm Blende



2 R petrolblau

2 R schwarz

2 R hellrost

2 R schwarz

2 R rost

2 R schwarz

Taillen- und Ärmelbund,

Verschlussblenden: Glatt Rund.

Blinkzahlen:

- Rücken, Vorderteil und Ärmel: Schlauchanschlag in 1:1.
Kragen und Verschlussblenden: Einbettanschlag, mit fremdem Garn beginnen.
- Alle M nach vorn hängen für Muster.
- Arbeit teilen, rechts weiterstricken.
- Ende der ersten Schulter, zum Stricken der zweiten Schulter auf GO drücken.
- Alle verbleibenden M abketten.
Kragen und Verschlussblenden: einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und leicht dämpfen. Schulternähte schliessen. Ausschnitt ausmessen und Kragen stricken. Kragen M um M mit Hinterstich um den Ausschnitt nähen, dabei das fremde Garn lösen. Kragen in die Hälfte legen und innen gegensäumen, dabei das fremde Garn lösen. Kanten ausmessen für Verschlussblenden und zwei stricken. Annähen wie Kragen. Ärmel- und Seitennähte schliessen, Ärmel einsetzen. Reissverschluss an Schlitzkante nähen.

Vorderteil

(zwei symmetrische Teile stricken)

38	44	48	52
72	72	72	72
416	416	416	416
81	84	89	98
33	34	36	38
33	34	36	38
38	38	38	38
61	64	69	78
90	99	108	122
70	74	70	68
118	122	122	122
237	237	236	238
7	7	7	7
49	49	49	49
170	170	170	170
154	154	182	162
164	164	191	154
191	191	128	182
128	128	7	191
7	7	7	128
7	7	52	7
44	44	191	7
191	191	156	53
150	152	5	191
5	5	73	156
72	72	184	5
184	184	131	74
131	131	172	184
162	162	164	131
164	164	175	172
175	183	3	164
3	3	149	191
7	7	7	130
9	7	7	5
0	0	0	158
			7
			5
			0

mm 40 R

mm 40 M

cm Oberweite

cm Totallänge


Rücken

(zwei symmetrische Teile stricken)

38	44	48	52
72	72	72	72
336	336	336	336
150	155	165	178
30	31	33	36
30	31	33	36
38	38	38	38
110	115	125	146
90	99	108	122
70	74	70	68
118	122	122	122
111	111	110	111
7	7	7	7
49	49	49	49
186	186	186	186
129	129	128	131
178	178	190	186
162	162	133	129
154	154	191	178
191	191	135	190
135	135	135	133
135	135	7	180
7	7	53	7
43	43	191	60
191	191	193	191
185	188	5	193
5	5	0	5
0	0	0	0

mm 40 R

mm 40 M

cm Oberweite

cm Totallänge


Ärmel

38	44	48	52
72	72	72	72
160	160	160	160
86	86	90	90
34	34	36	36
34	34	36	36
38	38	38	38
110	110	125	128
44	44	50	51
35	37	37	38
64	66	68	69
110	110	109	109
7	7	7	7
21	21	21	21
170	170	170	170
154	154	162	162
164	164	154	154
159	159	166	166
130	130	191	191
191	191	139	140
132	132	29	31
15	15	166	166
150	150	154	154
164	164	162	162
154	154	170	170
170	170	0	0
0	0		

mm 40 R

mm 40 M

cm Ärmelweite

cm Ärmellänge


Blende

80
160
75
60
98
7
1
0

mm 40 R

mm 40 M

cm Blende

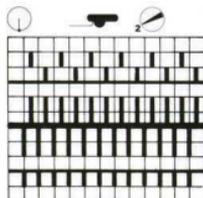
Kragen

78
146
102
37
100
7
6
68
1
0

mm 40 R

mm 40 M

cm Ausschnitt



Farbwechsel: 2 R braun
2 R weiss
2 R grün
2 R ocker

Verschlussblenden: Glatt Halbrund.

Blinkzahlen:

- Rücken, Vorderteil, Ärmel, Kragen: Schlauchanschlag mit allen Nd in braun, dabei 6 R Rund stricken. Verschlussblende: mit fremdem Garn Anschlag für Halbrund, rechts öffnen.
- Ärmel, Vorderteil, Ärmel, Kragen: alle verbleibenden M abketten. Verschlussblende: einige R mit fremdem Garn, abwerfen.
- Kragen: Rund, dunkelbraun weiterstricken.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und dämpfen. Rücken-, Seiten- und Schulternähte schliessen. Ausschnitt ausmessen und Kragen stricken. Wenn Ihre Maschenprobe nicht die nötige Breite ergibt, kann der Kragen auch in zwei Teilen gestrickt werden. Aussem M um M mit Hinterstich annähen, innen gegensäumen, dabei das fremde Garn lösen. Vordere Kante des Mantels ausmessen. Blende Halbrund stricken und wie Kragen annähen. Ärmelnähte schliessen und Ärmel einsetzen.

Vorderteil

42	46	50
51	51	51
411	411	411
mm 40 R		
mm 40 M		
60	66	74
23	26	28
23	26	28
195	195	195
mm 40 R Bund		
7	7	7
16	16	16
106	106	106
7	7	7
26	26	26
71	71	71
1	1	1
55	55	55
71	71	71
2	2	2
55	55	55
65	65	65
3	3	3
38	38	38
60	66	74
84	92	100
cm Oberweite		
22	23	22
75	75	77
cm Totallänge		
233	234	233
3	3	3
182	153	161
166	162	179
150	173	182
7	158	7
57	7	73
191	63	191
146	191	155
5	149	5
70	5	70
176	70	176
182	176	179
183	179	182
133	182	174
7	174	7
10	7	13
0	12	0
0	0	0

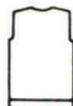


Tasche

47
160
mm 40 R
mm 40 M
40
16
16
101
7
13
71
4
63
0

Rücken

42	46	50
51	51	51
155	155	155
mm 40 R		
mm 40 M		
118	134	148
46	52	57
46	52	57
195	195	195
mm 40 R Bund		
7	7	7
16	16	16
38	38	38
118	134	148
84	92	100
cm Oberweite		
43	44	45
75	75	77
cm Totallänge		
234	234	235
7	7	7
8	8	4
153	153	153
155	164	145
148	158	155
7	7	158
68	66	7
191	191	72
151	155	191
5	5	160
69	70	5
184	184	70
130	129	184
155	178	129
158	180	178
2	154	180
0	2	154
0	0	2
0	0	0



Material:

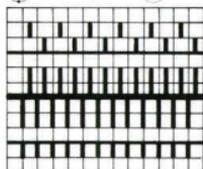
mittlere Wolle (Lauflänge per 100 g = 370 m), 650–800 g beige, 400–550 g braun, 1 teilbarer Reissverschluss.

Maschengröße:

Jacquard = 6, 2:2 = 4, Glatt = 6.

Muster:

Jacquard mit DECO Lochkarte 88.



Bund, Taschenblende, Kragen: 2:2.

Tasche: Glatt Rund.

Blinkzahlen:

1 Rücken, Vorderteil, Ärmel, Blenden und Kragen: Schlauchanschlag für 2:2.

Taschen: geschlossener Anschlag für Rund.

Ärmel

42	46	50
51	51	51
155	155	155
mm 40 R		
mm 40 M		
62	66	72
24	26	28
24	26	28
195	195	195
mm 40 R Bund		
7	7	7
20	20	20
38	38	38
92	102	114
36	40	44
cm Ärmelweite		
39	40	40
62	64	65
cm Ärmellänge		
105	106	105
7	7	7
5	5	5
179	145	179
155	191	173
191	132	191
142	132	144
35	191	39
155	141	173
179	33	179
0	182	0
0	0	0



Kragen

80
160
mm 40 R
mm 40 M
75
30
cm Ausschnitt
98
7
58
0

Taschenblende

80
160
mm 40 R
mm 40 M
75
30
cm Blende
98
7
3
0

2 Alle Nd in Arbeit bringen, die ersten 2 R mit Schloss vorn und hinten CX stricken, dann Schloss für Muster einstellen.

5 Rücken, Vorderteil und Ärmel: alle verbleibenden M abketten. Blenden, Kragen: einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Taschen: M des hinteren Bettes nach vorn hängen und zusammen mit denen des vorderen Bettes abketten.

7 Vom Schloss ausgehend nur noch mit einem Drittel der Stösser weiterstricken. Die übrigen Stösser in die Riegelschiene, Position der DECO Lochkarte notieren.

8 Alle Stösser, die bisher in Arbeit waren, in die Riegelschiene, dafür alle ändern in Arbeit bringen. Lochkarte gemäss notierter Position zurückstellen.

9 Alle Stösser in Arbeit bringen und im Muster weiterstricken.

10 Taschen: halbrund, rechts offen weiterstricken.

Konfektionieren:

Taschen in die Schlitznähe nähen, Taschen-schlitznähe ausmessen und Blenden stricken. Blenden aussen M um M aufnähen. Schulter-nähte schliessen, Ausschnitt ausmessen und Kragen stricken. Kragen aussen M um M mit Hinterstich um Ausschnitt nähen, dabei das fremde Garn lösen. Innen gegensäumen. Seiten- und Ärmelnähte schliessen. Ärmel einsetzen.

Vorderteil

36	40	44
47	47	47
387	387	387
92	104	110
87	93	99
38	38	38
92	104	110
87	93	99
43	45	45
72	76	77
230	230	230
7	7	7
14	14	14
184	184	184
136	136	136
7	7	7
95	103	108
67	67	67
191	191	191
155	161	161
78	86	91
0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

cm Oberweite

cm Totallänge



Rücken

36	40	44
47	47	47
131	131	131
144	168	178
87	93	99
38	38	38
144	168	178
87	93	99
43	45	45
72	76	77
102	102	102
7	7	7
14	14	14
184	184	184
136	136	136
7	7	7
95	103	108
0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

cm Oberweite

cm Totallänge



Ärmel

36	40	44
47	47	47
131	131	131
86	86	86
47	28	28
28	28	28
38	38	38
148	158	166
57	58	59
57	58	59
44	47	48
50	53	54
98	98	98
7	7	7
16	16	16
0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

cm Ärmellänge



Kragen

36	40	44
50	50	50
132	132	132
104	104	104
35	35	35
35	35	35
227	227	227
7	7	7
127	127	127
146	154	159
69	69	69
184	184	184
135	135	136
191	191	191
158	159	158
78	86	91
0	0	0

mm 40 R
mm 40 M



Material:

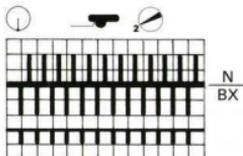
1600–2000 g mittlere Wolle
(Lauflänge per 100 g = 370 m).

Maschengröße:

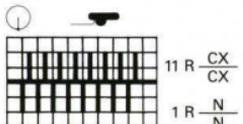
Biesenmuster hinten = 4½, vorn = 4,
Muster Kragen = 5½.

Muster:

Biesenmuster mit DECO Lochkarte 76.



Muster Kragen.



Blinkzahlen:

- 1 Rücken, Vorderteil und Ärmel: Schlauchanschlag mit allen Nd. Kragen: geschlossener Anschlag für Rund.
- 3 Kragen: Arbeit teilen, rechts weiterstricken.
- 4 Ende des ersten Revers, zum Stricken des zweiten Revers auf GO drücken.
- 5 Alle verbleibenden M abketten.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und leicht dämpfen. Schulternähte schliessen, Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnahte schliessen. Kragen verstürzt annähen.

36	38	40	42
88	88	88	88
132	132	132	132
168	174	178	178
104	108	109	109
104	108	109	109
38	38	38	38
144	150	156	164
92	95	98	101
55	55	55	55
75	75	75	75
99	99	99	99
191	191	191	191
133	133	133	133
39	39	39	39
0	0	0	0

mm 40 R

mm 40 M

max. Hüftweite

cm Hüftweite

cm Rocklänge

**Achtung:**

Für Größen 40 und 42 muss die Strickprobe für 40 Maschen mindestens 132 mm ergeben. Hüftweite nie über die angegebene maximale Hüftweite hinaus vergrößern.

Material:

360–420 g mittlere Wolle
(Laufänge per 100 g = 370 m).

Maschengröße:

5³/₄.

Muster:

Glatt Rund.

Blinkzahlen:

- 1 Mit fremdem Garn geschlossener Anschlag für Rund.
Achtung: Abnehmen mit 20er-Deckerkamm.
- 5 Alle verbleibenden M abketten.

Konfektionieren:

Tailenband mit 8 Nadeln vorn und hinten Glatt Rund stricken, Tailenweite plus mindestens 10 cm Zugabe. Mit fremdem Garn beginnen und enden. Teile nach Mass aufstecken und dämpfen. Gummiband in Tailenband einziehen, Tailenband mit Maschenstich schliessen, dabei das fremde Garn lösen. Tailenband an Rock nähen. Saum nähen, dabei das fremde Garn lösen.

Damenpullover mit gerade eingesetzten Ärmeln 21

Vorderteil

34	38	40	44
139	139	139	139
165	165	165	165
116	124	128	134
84	90	93	99
84	90	93	99
195	195	195	195
7	7	7	7
2	2	2	2
38	38	38	38
116	124	128	134
84	90	93	99
34	34	34	34
62	63	64	66
229	229	229	229
6	6	6	6
184	184	184	184
131	131	131	131
7	7	7	7
19	20	21	25
70	70	70	70
176	176	176	176
186	186	186	186
129	129	129	129
179	179	179	179
164	164	164	164
5	5	5	5
0	0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

mm 40 R
Bund

cm Oberweite

cm Totallänge



Rücken

34	38	40	44
139	139	139	139
165	165	165	165
116	124	128	134
84	90	93	99
84	90	93	99
195	195	195	195
7	7	7	7
2	2	2	2
38	38	38	38
116	124	128	134
84	90	93	99
34	34	34	34
62	63	64	66
229	229	229	229
6	6	6	6
184	184	184	184
131	131	131	131
7	7	7	7
19	20	21	25
70	70	70	70
176	176	176	176
186	186	186	186
129	129	129	129
189	189	189	189
131	131	131	131
2	2	2	2
0	0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

mm 40 R
Bund

cm Oberweite

cm Totallänge



Ärmel

34	38	40	44
139	139	139	139
165	165	165	165
58	58	58	58
24	24	24	24
24	24	24	24
195	195	195	195
7	7	7	7
2	2	2	2
38	38	38	38
90	94	100	110
37	39	41	45
37	39	41	45
42	42	42	42
56	57	58	59
98	98	98	98
7	7	7	7
2	2	2	2
0	0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

mm 40 R
Bund

cm Ärmellänge



Rollkragen

103
158
162
64
98
7
28
0

mm 40 R
mm 40 M

cm Ausschnitt

Material:

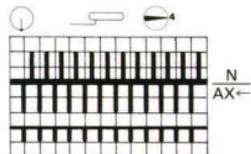
mittlere Wolle
(Lauflänge per 100 g = 390 m),
360–400 g weiss, 150–180 g beige,
190–220 g rost.

Maschengrösse:

AX-Jacquard = 5 $\frac{1}{2}$, 2 : 2 = 5.

Muster:

AX-Jacquard mit DECO Lochkarte 9.



Farbwechsel:

Reihen gemäss rechtem Fenster des Kartenlesers.

Grundfarbe: weiss

0–72 beige

72–64 rost

64–40 beige

40–72 rost

Kragen: AX-Jacquard gemäss Schema, jedoch ohne Lochkarte.

Farbwechsel 2 R weiss, 2 R beige.

Ärmel- und Taillenbund: 2 : 2.

Blinkzahlen:

1 Rücken, Vorderteil und Ärmel:

Schlauchschlag für 2 : 2.

Kragen: Schlauchschlag mit allen Nd für AX-Jacquard.

2 Alle Nd in Arbeit bringen, die ersten 2 R mit Schloss vorn und hinten CX stricken, dann Schloss für Muster einstellen.

3 Arbeit teilen, rechts weiterstricken.

4 Ende der ersten Schulter, zum Stricken der zweiten Schulter auf GO drücken.

5 Rücken, Vorderteil und Ärmel: alle verbleibenden M abketten. Kragen: 2 R mit Schloss N/N in weiss stricken, dann einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Konfektionieren:

Achselnähte schliessen, Ausschnitt ausmessen und Kragen stricken. Kragen aussen M um M mit Hinterstich um den Ausschnitt nähen, dabei das fremde Garn lösen. Kragen schliessen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schliessen.

22 Herrenpullover mit gerade eingesetzten Ärmeln

Vorderteil

42	46	50	54
50	50	50	50
220	220	220	220
86	92	100	108
84	92	100	108
84	92	100	108
195	195	195	195
7	7	7	7
37	37	37	37
38	38	38	38
86	92	100	108
84	92	100	108
42	42	43	43
64	64	65	65
229	229	229	229
7	7	7	7
33	33	33	33
191	191	191	191
150	152	154	157
4	4	4	4
70	71	71	71
152	152	160	168
172	162	172	172
183	146	191	191
5	183	129	129
7	5	9	9
10	7	7	7
0	10	6	6
0	0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

mm 40 R
Bund

cm Oberweite

cm Totallänge



Rücken

42	46	50	54
50	50	50	50
220	220	220	220
86	92	100	108
84	92	100	108
84	92	100	108
195	195	195	195
7	7	7	7
37	37	37	37
38	38	38	38
86	92	100	108
84	92	100	108
42	42	43	43
64	64	65	65
101	101	101	101
7	7	7	7
33	33	33	33
191	191	191	191
150	152	154	157
4	4	4	4
0	0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

mm 40 R
Bund

cm Oberweite

cm Totallänge



Ärmel

42	46	50	54
50	50	50	50
220	220	220	220
60	60	60	60
33	33	33	33
33	33	33	33
195	195	195	195
7	7	7	7
37	37	37	37
38	38	38	38
72	76	80	86
40	42	44	46
40	40	40	40
60	61	62	63
98	98	98	98
7	7	7	7
9	9	9	9
0	0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

mm 40 R
Bund

cm Ärmelweite

cm Ärmellänge



Rollkragen

103	
158	
	mm 40 R
	mm 40 M
162	
64	
	cm Ausschnitt
98	
7	
32	
0	

Material:

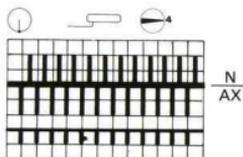
1050–1200 g mittlere Wolle
(Lauflänge per 100 g = 390 m).

Maschengröße:

AX-Muster und R/R = 4 1/2.

Muster:

AX-Muster mit DECO Lochkarte 40.



Bund und Rollkragen: R/R.

Blinkzahlen:

- Schlauchanschlag für R/R.
- Schloss einstellen für Muster.
- Arbeit teilen, rechts weiterstricken.
- Ende der ersten Schulter, zum Stricken der zweiten Schulter auf GO drücken.
- Rücken, Vorderteil und Ärmel: alle verbleibenden M abketten.
Kragen: einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Konfektionieren:

Schulternähte schliessen, Ausschnitt ausmessen und Rollkragen stricken. Rollkragen aussen M um M um den Ausschnitt nähen, dabei das fremde Garn lösen. Rollkragen schliessen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schliessen.

Vorderteil

36	40	44
78	78	78
146	146	146
178	178	178
118	118	118
118	118	118
38	38	38
136	146	154
92	98	104
58	58	58
70	72	72
99	99	99
191	191	191
137	137	137
32	37	37
38	38	38
124	132	140
87	93	99
19	19	18
41	41	41
234	234	234
6	6	6
169	169	169
153	178	178
162	162	179
137	146	146
7	7	7
32	32	33
191	191	191
150	150	150
1	1	1
72	72	72
184	184	184
130	130	130
161	161	161
153	153	153
145	145	145
146	155	164
7	7	7
8	8	8
0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

cm Hüftweite

cm Rocklänge

cm Oberweite

cm Rückenlänge



Rücken

36	40	44
78	78	78
146	146	146
178	178	178
118	118	118
118	118	118
38	38	38
136	146	154
92	98	104
58	58	58
70	72	72
99	99	99
191	191	191
137	137	137
32	37	37
38	38	38
124	132	140
87	93	99
19	19	18
41	41	41
106	106	106
6	6	6
161	161	161
153	178	178
145	145	162
146	155	155
7	7	7
32	32	33
191	191	191
148	148	148
1	1	1
0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

cm Hüftweite

cm Rocklänge

cm Oberweite

cm Rückenlänge



Ärmel

36	40	44
78	78	78
146	146	146
60	60	60
3	3	3
3	3	3
195	195	195
7	7	7
29	29	29
38	38	38
94	102	110
34	37	40
31	34	34
56	59	60
106	106	106
7	7	7
6	6	6
161	161	161
153	153	153
145	145	145
191	191	191
144	147	150
152	152	154
145	145	145
153	153	153
0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

mm 40 R
Bund

cm Ärmelweite

cm Ärmellänge



Rollkragen

103	
158	
	mm 40 R
	mm 40 M
162	
128	
	cm Ausschnitt
98	
7	
63	
0	

Achtung:

Die Strickprobe muss für 40 Maschen mindestens 145 mm ergeben.

Material:

450 g feineres Mohair mit Acryl (Laufänge per 100 g = 475 m).

Maschengröße:

Glatt = 5 $\frac{1}{2}$, 1:1 = 3 $\frac{1}{4}$.

Muster:

Rücken, Vorderteil und Ärmel: Glatt.
Kragen: Glatt Rund.
Ärmelbund: 1:1.

Blitzzahlen:

- 1 Rücken, Vorderteil: Anschlag mit fremdem Garn für Glatt.
Kragen: Anschlag mit fremdem Garn für Glatt Rund.
Ärmel: Schlauchanschlag für 1:1.
- 2 Alle M nach vorn hängen für Glatt.
- 3 Arbeit teilen, rechts weiterstricken.
- 4 Ende der ersten Schulter, zum Stricken der zweiten Schulter auf GO drücken.
- 5 Rücken, Vorderteil und Ärmel: alle verbleibenden M abketten.
Kragen: einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und dämpfen. Ausschnitt ausmessen und Kragen stricken. Schulter-, Seiten- und Ärmelnähte schliessen. Kragen erst aussen M um M annähen, dann innen gegensäumen, dabei das fremde Garn lösen. Ärmel einsetzen. Nach Mass Saum nähen, dabei das fremde Garn lösen.

Vorderteil

36	40	44
87	87	87
476	476	476
40	43	44
22	23	24
22	23	24
194	194	194
4	4	4
166	166	166
40	43	44
87	93	99
34	35	35
65	66	67
68	68	68
191	191	191
133	134	134
62	63	64
6	6	6
101	101	101
7	7	7
2	2	2
24	24	32
7	7	7
51	52	53
0	0	0

mm 40 R
mm 40 M
mm 40 R
Bund
cm Oberweite
cm Totalhöhe

Rücken

36	40	44
87	87	87
220	220	220
80	86	90
38	42	44
38	42	44
194	194	194
4	4	4
38	38	38
80	86	90
87	93	99
34	35	35
65	66	67
101	101	101
7	7	7
2	2	2
24	24	32
7	7	7
51	52	53
0	0	0

mm 40 R
mm 40 M
mm 40 R
Bund
cm Oberweite
cm Totallänge

Material:

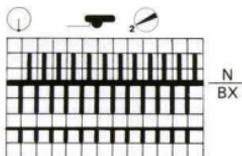
feineres Mohair mit Acryl
(Laufänge per 100 g = 475 m),
140–160 g schwarz, je 90–110 g rot,
braun, rost.

Maschengröße:

Biesenmuster = hinten 5¼, vorne 4.
Blenden = hinten 4¾, vorne 5.

Muster:

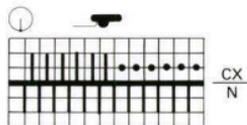
Biesenmuster mit DECO Lochkarte 95
und COLOR.



Farbwechsel:

2 R schwarz
2 R rot
2 R braun
2 R rost

Blenden



Blinkzahlen:

- Schlauchanschlag mit allen Nd.
Blenden: einfacher Anschlag mit fremdem Garn.
- Schloss für Muster einstellen.
- Alle verbleibenden M abketten.
Blenden: einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Konfektionieren:

Schulternähte schliessen, Kante und Ärmlöcher ausmessen. Blenden in entsprechender Länge gemäss Schema stricken. Doppelbettige Seite der Blenden mit Hinterstich an Kante und Ärmlöcher nähen, innen gegensäumen. Fremdes Garn lösen und lose Maschen vernähen. Seitennähte schliessen.

Vorderteil

34	38	44	48
80	80	80	80
364	364	364	364
100	110	116	126
27	30	31	34
27	30	31	34
38	38	38	38
88	96	102	110
84	90	99	108
83	84	83	83
113	116	117	117
237	238	238	238
7	7	7	7
3	3	3	3
178	186	186	186
170	129	131	131
154	178	178	178
191	162	162	162
133	191	191	191
133	133	133	137
7	133	133	137
31	7	7	7
191	36	38	36
159	191	191	191
1	163	165	167
70	3	3	3
191	71	71	72
139	190	190	191
2	133	133	135
182	191	191	128
7	133	135	191
1	5	135	135
0	7	7	135
	3	2	7
	0	0	2
			0

mm 40 R
mm 40 M

cm Oberweite
cm Totallänge



1/2 Rücken

34	38	44	48
80	80	80	80
364	364	364	364
102	111	117	125
27	30	31	34
27	30	31	34
38	38	38	38
88	97	103	109
84	90	99	108
83	84	83	83
113	116	117	117
108	108	109	110
7	7	7	7
3	3	3	3
178	178	178	186
162	162	162	123
191	191	153	178
131	137	191	162
131	137	137	191
7	7	137	135
35	34	7	135
191	191	34	7
167	169	191	37
1	3	170	191
0	0	3	172
		0	3

mm 40 R
mm 40 M

cm Oberweite
cm Totallänge



Ärmel

34	38	44	48
80	80	80	80
108	108	108	108
130	140	144	148
35	38	39	40
35	38	39	40
38	38	38	38
150	164	168	172
40	44	45	46
40	40	40	40
58	59	60	60
109	111	111	111
7	7	7	7
3	3	3	3
185	185	185	185
129	131	131	131
177	185	185	185
186	129	129	129
129	177	177	177
191	161	161	161
134	145	162	145
19	191	191	191
188	135	135	136
129	21	21	23
178	188	188	188
0	129	129	129
	178	178	178
	0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

cm Ärmelweite
cm Ärmellänge



Blende

80
160
178
140
98
7
1
0

mm 40 R
mm 40 M

cm Blende

Kragen

34	38	44	48
80	80	80	80
108	108	108	108
166	178	182	184
45	48	49	50
45	48	49	50
38	38	38	38
142	154	158	160
39	42	43	44
14	15	15	15
15	16	16	16
15	16	16	16
99	99	99	99
71	71	71	71
1	1	1	1
3	3	3	3
0	0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

cm Halsausschnitt

Material:

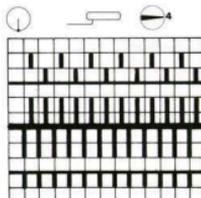
feineres Mohair mit Acryl
(Laufänge per 100 g = 475 m),
550–700 g rost, 600–750 g schwarz.

Maschengröße:

Jacquard = hinten 4 1/2, vorn 5 1/2.
Glatt halbrund = 5 1/2.

Muster:

Reversibler Jacquard mit DECO Lochkarte 63.



Blenden: Halbrund, rechts offen.

Blinkzahlen:

- Schlauchschlag in rost mit 5 Reihen Rund.
Blende: geschlossener Anschlag für Halbrund.
- Alle verbleibenden M abketten.
Kragen und Blende: einige R mit fremdem Garn, abwerfen.
- Kragen: Rund stricken bis Ende.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und dämpfen. Rückennaht und Schultern schliessen. Halsausschnitt ausmessen und Kragen stricken. Kragen aussen M um M mit Hinterstich annähen, innen gegensäumen, dabei das fremde Garn lösen. Vorderkante und Kragen ausmessen. Blende je nach Strickprobe in zwei oder drei Teilen stricken. Aneinandernähen und zuerst aussen M um M mit Hinterstich um Vorderkante und Kragen nähen, dann innen gegensäumen, dabei das fremde Garn lösen. Ärmelnähte schliessen, Ärmel einsetzen.

Vorderteil

36	40	44	50
124	124	124	124
164	164	164	164
120	126	134	154
87	93	99	114
98	98	98	98
7	7	7	7
77	83	81	79
38	38	38	38
120	126	134	154
3	3	3	3
3	3	3	3
36	38	37	37
114	119	119	119
231	231	231	231
6	6	6	6
184	184	184	184
136	135	138	141
7	7	7	7
24	24	27	29
189	189	189	189
146	146	146	153
70	71	71	71
168	176	176	176
161	186	186	186
178	129	129	129
162	178	178	153
137	145	145	162
5	137	146	155
0	5	5	5
0	0	0	0

mm 40 R

mm 40 M

cm Hüftweite

cm Totallänge



Rücken

36	40	44	50
124	124	124	124
164	164	164	164
120	126	134	154
87	93	99	114
98	98	98	98
7	7	7	7
77	83	81	79
38	38	38	38
120	126	134	154
3	3	3	3
3	3	3	3
36	38	37	37
114	119	119	119
103	103	103	103
6	6	6	6
184	184	184	184
133	133	136	138
7	7	7	7
24	24	27	29
189	189	189	189
149	151	151	158
0	0	0	0

mm 40 R

mm 40 M

cm Hüftweite

cm Totallänge



Ärmel

36	40	44	50
124	124	124	124
164	164	164	164
96	100	102	108
39	41	42	44
39	41	42	44
38	38	38	38
96	100	102	108
39	41	42	44
39	41	42	44
45	47	47	47
56	58	59	59
99	99	99	99
71	71	71	71
1	1	1	1
6	6	6	6
0	0	0	0

mm 40 R

mm 40 M

cm Ärmellänge



Kragen

103	
158	
	mm 40 R
	mm 40 M
162	
128	
	cm Ausschnitt
98	
7	
63	
0	

Material:

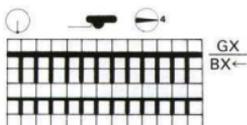
feineres Mohair mit Acryl
(Lauffänge per 100 g = 475 m),
410–450 g hellrost, 210–250 g dunkelrost.

Maschengröße:

5½.

Muster:

Jacquard mit DECO Lochkarte 89.



Ärmel: Glatt.

Kragen: Glatt Rund.

Blinkzahlen:

- Einbettiger Anschlag mit fremdem Garn.
Kragen: geschlossener Anschlag für Rund mit fremdem Garn.
- Arbeit teilen, rechts weiterstricken.
- Ende der ersten Schulter, zum Stricken der zweiten Schulter auf GO drücken.
- Rücken, Vorderteil: verbleibende M abketten.
Ärmel und Kragen: einige R mit fremdem Garn, abwerfen.
- Ärmel: einige R mit fremdem Garn stricken, abwerfen und wieder an den Apparat hängen auf genau die halbe Anzahl Nadeln, d.h. auf jede Nadel 2 Maschen hängen. Glatt weiterstricken.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und dämpfen. Schulternähte schliessen. Ausschnitt ausmessen und Kragen stricken. Kragen aussen M um M mit Hinterstich annähen, innen gegensäumen, dabei das fremde Garn lösen. Ärmel einsetzen, M um M mit Hinterstich, dabei das fremde Garn lösen. Manschetten zur Hälfte nach innen säumen. Ärmel- und Seitennähte schliessen. Saum nähen.

Vorderteil

48	52	56
77	77	77
129	129	129
156	168	182
96	104	112
96	104	112
195	195	195
7	7	7
20	20	20
38	38	38
156	168	182
96	104	112
31	32	33
71	73	75
229	229	229
7	7	7
3	3	3
191	191	191
172	175	182
59	65	68
70	71	71
177	185	185
153	134	134
179	153	153
182	179	179
7	155	155
3	7	7
0	6	6
0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

mm 40 R
Bund

cm Oberweite

cm Totallänge



Rücken

48	52	56
77	77	77
129	129	129
156	168	182
96	104	112
96	104	112
195	195	195
7	7	7
20	20	20
38	38	38
156	168	182
96	104	112
31	32	33
71	73	75
101	101	101
7	7	7
3	3	3
191	191	191
172	180	187
62	70	73
0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

mm 40 R
Bund

cm Oberweite

cm Totallänge



Kragen

103
158
162
64
98
7
24
0

mm 40 R
mm 40 M

cm Ausschnitt

Ärmel (2. Ärmel seitenverkehrt stricken)

48	52	56
77	77	77
129	129	129
82	88	94
26	28	30
26	28	30
195	195	195
7	7	7
20	20	20
38	38	38
126	126	132
40	40	42
32	32	34
62	64	66
71	71	71
7	7	7
3	3	3
191	191	191
175	177	180
60	59	62
187	190	190
136	135	135
69	69	69
7	7	7
3	3	3
191	191	191
177	177	180
63	65	68
0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

mm 40 R
Bund

cm Ärmelweite

cm Ärmellänge



Material:

feineres Mohair mit Acryl
(Laufänge per 100 g = 475 m),
230–270 g schwarz, je 60–80 g hellrost
und dunkelrost.

Maschengröße:

Muster = $5\frac{1}{2}$, $1:1 = 3\frac{1}{2}$.

Muster:

Einbettiges Henkelmuster.



GX
AX←

Farbwechsel:

2 R schwarz
2 R hellrost
2 R schwarz
2 R dunkelrost

Tailen- und Ärmelbund, Rollkragen:

1:1.

Blickzahlen:

- Schlauchschlag für 1: 1.
- Alle M nach vorn hängen für Muster.
- Arbeit teilen, rechts weiterstricken.
- Ende der ersten Schulter, zum Stricken der zweiten Schulter auf GO drücken.
- Alle verbleibenden M abketten.
Kragen: einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und dämpfen. Ärmel zwischen Rücken und Vorderteil nähen, kürzere Raglankante nach vorn. Ausschnitt ausmessen und Kragen stricken. Kragen aussen M um M mit Hinterstich um Ausschnitt nähen, dabei das fremde Garn lösen. Innen gegensäumen. Ärmel- und Seitennähte schliessen.

Vorderteil

38	42	46
50	50	50
160	160	160
126	136	146
50	54	58
50	54	58
195	195	195
7	7	7
17	17	17
38	38	38
126	136	146
90	96	102
28	28	28
61	62	63
237	236	236
7	7	7
9	9	9
162	186	186
154	129	129
164	178	178
191	162	162
128	158	158
7	7	7
7	61	67
53	191	191
191	149	151
146	9	9
9	71	72
71	184	184
184	130	130
128	178	178
153	167	154
162	2	175
182	7	3
7	26	7
28	0	23
0		

mm 40 R
mm 40 Mmm 40 R
Bund

cm Oberweite

cm Totallänge



Rücken

38	42	46
50	50	50
160	160	160
110	120	130
44	48	52
44	48	52
195	195	195
7	7	7
17	17	17
38	38	38
110	120	130
90	96	102
28	28	28
61	62	63
234	235	235
7	7	7
9	9	9
154	162	170
164	154	154
158	146	146
7	158	158
59	7	7
191	61	67
146	191	191
9	150	153
69	9	9
184	68	68
131	184	184
161	136	139
179	164	164
4	4	4
0	0	0

mm 40 R
mm 40 Mmm 40 R
Bund

cm Oberweite

cm Totallänge



Ärmel

38	42	46
50	50	50
160	160	160
60	62	66
24	25	26
24	25	26
195	195	195
7	7	7
17	17	17
38	38	38
90	100	100
36	40	44
34	34	34
56	57	59
107	108	108
7	7	7
9	9	9
191	170	170
131	154	154
131	146	146
191	191	191
136	139	142
23	29	35
179	146	146
189	180	180
136	162	162
0	170	170
	0	0

mm 40 R
mm 40 Mmm 40 R
Bund

cm Ärmelweite

cm Ärmellänge



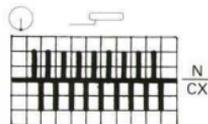
Kragen

103
158
162
64
98
7
17
0

mm 40 R
mm 40 M

cm Ausschnitt

Lange Masche, wird nach Ende des Musterrapports gestrickt.



Bund und Kragen: 2 : 2.

Material:

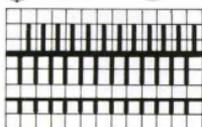
mittleres Mohair mit Acryl (Lauflänge per 100 g = 475 m), 30–40 g Farbe 6, je 60–90 g Farben 5, 4, 3, 1, 290–340 g Farbe 2 (Farbe 1 = hellste Farbe, Farbe 6 = dunkelste Farbe).

Maschengröße:

Jacquard = hinten 5, vorne 5 1/2, 2 : 2 = 3/4.

Muster:

Jacquard Lange Masche mit DECO Lochkarte 75.



Farbwechseltabelle:

16 ×	{ 2 R Farbe 2	R 64
	{ 2 R Farbe 1	
8 ×	{ 2 R Farbe 2	R 96
	{ 2 R Farbe 3	
8 ×	{ 2 R Farbe 4	R 128
	{ 2 R Farbe 3	
8 ×	{ 2 R Farbe 4	R 160
	{ 2 R Farbe 5	
16 ×	{ 2 R Farbe 6	R 224
	{ 2 R Farbe 5	
8 ×	{ 2 R Farbe 4	R 256
	{ 2 R Farbe 5	
8 ×	{ 2 R Farbe 4	R 288
	{ 2 R Farbe 3	
8 ×	{ 2 R Farbe 2	R 320
	{ 2 R Farbe 3	
16 ×	{ 2 R Farbe 2	R 384
	{ 2 R Farbe 1	Total

Blinkzahlen:

- 1 Schlauchanschlag für 2 : 2.
- 2 Leere Nd in Arbeit bringen, die ersten 2 R mit Schloss vorn und hinten CX stricken, dann Schloss für Muster einstellen.
- 3 Arbeit teilen, rechts weiterstricken.
- 4 Ende der ersten Schulter, zum Stricken der zweiten Schulter auf GO drücken.
- 5 Alle verbleibenden M abketten. Kragen einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und dämpfen. Schulter-, Seiten- und Ärmelnähte schliessen. Ausschnitt ausmessen und Kragen stricken. Kragen zusammennähen und aussen M um M mit Hinterstich um Halsausschnitt nähen, dabei fremdes Garn lösen. Ärmel einsetzen.

Vorderteil

110	122	134	146	158
48	48	48	48	48
198	198	198	198	198
68	72	76	80	84
68	72	76	80	84
68	72	76	80	84
195	195	195	195	195
7	7	7	7	7
19	19	19	19	19
38	38	38	38	38
68	72	76	80	84
62	66	70	74	80
18	20	22	24	26
41	44	47	50	53
234	234	234	234	234
7	7	7	7	7
1	1	1	1	1
153	161	153	153	153
162	162	162	162	162
137	137	137	137	137
7	7	7	7	7
43	48	52	56	59
191	191	191	191	191
134	135	137	138	140
1	1	1	1	1
68	68	68	68	68
184	184	184	184	184
134	135	135	136	136
7	7	7	7	7
43	48	52	56	59
0	0	0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

mm 40 R
Bund

cm
Oberweite

cm
Totallänge



Rücken

110	122	134	146	158
48	48	48	48	48
198	198	198	198	198
68	72	76	80	84
68	72	76	80	84
68	72	76	80	84
195	195	195	195	195
7	7	7	7	7
19	19	19	19	19
38	38	38	38	38
68	72	76	80	84
62	66	70	74	80
18	20	22	24	26
41	44	47	50	53
106	106	106	106	106
7	7	7	7	7
1	1	1	1	1
153	153	153	153	153
162	162	162	162	162
137	137	137	137	137
7	7	7	7	7
43	48	52	56	59
191	191	191	191	191
134	135	137	138	140
1	1	1	1	1
0	0	0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

mm 40 R
Bund

cm
Oberweite

cm
Totallänge



Ärmel

110	122	134	146	158
48	48	48	48	48
198	198	198	198	198
36	38	40	42	44
36	38	40	42	44
36	38	40	42	44
195	195	195	195	195
7	7	7	7	7
15	15	15	15	15
38	38	38	38	38
52	54	56	58	60
26	27	28	29	30
24	26	28	30	32
41	44	47	50	53
103	103	103	103	103
7	7	7	7	7
1	1	1	1	1
145	145	145	145	145
191	191	191	191	191
137	137	138	138	139
33	37	41	46	49
145	145	145	145	145
0	0	0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

mm 40 R
Bund

cm
Ärmelweite

cm
Ärmellänge



Kragen

103	
158	
	mm 40 R
	mm 40 M
162	
64	
	cm Ausschnitt
98	
7	
11	
0	

Material:

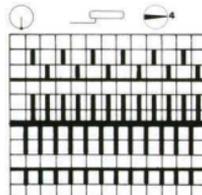
mittlere Wolle (Lauflänge per 100 g = 530 m), 240–320 g weiss, 120–160 g blau, 30–50 g rot.

Maschengröße:

2 : 2 = 3, Jacquard = 3¼.

Muster:

Jacquard mit DECO Lochkarte 44.



Farbwechsel:
Reihen gemäss rechtem Fenster des Kartenlesers.

Grundfarbe weiss

0–16 rot
16–08 blau
08–28 rot
28–20 blau

Bund, Kragen: 2 : 2.

Blinkzahlen:

- Schlauchanschlag für 2 : 2.
- Leere Nd in Arbeit bringen, die ersten 2 R mit Schloss vorn und hinten CX stricken, dann Schloss für Muster einstellen.
- Arbeit teilen, rechts weiterstricken.
- Ende der ersten Schulter, zum Stricken der zweiten Schulter auf GO drücken.
- Alle verbleibenden M abketten. Kragen: einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und dämpfen. Schulternähte schliessen. Ausschnitt ausmessen (ohne horizontalen Teil vorne) und Kragen stricken. Kragen M um M mit Hinterstich um Ausschnitt nähen, dabei das fremde Garn lösen. Kragenkanten übereinander an den horizontalen Teil des Ausschnittes nähen. Seiten- und Ärmelnähte schliessen. Ärmel einsetzen.

Vorderteil

98	104	110	122	134	146	158	164
75	75	75	75	75	75	75	75
230	230	230	230	230	230	230	230
54	56	58	62	66	70	74	76
3	3	3	3	3	3	3	3
3	3	3	3	3	3	3	3
195	195	195	195	195	195	195	195
7	7	7	7	7	7	7	7
8	8	8	8	8	8	8	8
38	38	38	38	38	38	38	38
54	56	58	62	66	70	74	76
58	60	62	66	70	74	80	84
14	16	18	20	22	24	28	32
34	37	40	43	46	50	55	60
232	232	232	232	232	233	233	233
5	5	5	5	5	5	5	5
153	153	153	153	153	153	153	161
145	145	145	145	145	145	145	145
146	146	146	146	146	146	146	146
7	7	7	7	7	7	7	7
18	21	24	26	29	32	34	34
189	189	189	189	189	191	191	191
131	131	132	133	135	136	138	138
70	70	70	70	70	1	1	3
161	161	161	161	161	161	161	161
153	153	153	153	153	153	153	161
145	145	145	145	145	145	145	145
137	146	137	137	137	162	162	162
7	7	7	7	7	146	146	155
5	4	4	4	4	7	7	7
0	0	0	0	0	4	4	4

mm 40 R

mm 40 M

mm 40 R

Bund

cm

Oberweite

cm

Totallänge



Ärmel

98	104	110	122	134	146	158	164
75	75	75	75	75	75	75	75
230	230	230	230	230	230	230	230
28	30	32	32	34	36	38	40
16	17	18	19	20	21	22	23
16	17	18	19	20	21	22	23
195	195	195	195	195	195	195	195
7	7	7	7	7	7	7	7
8	8	8	8	8	8	8	8
38	38	38	38	38	38	38	38
40	42	44	46	48	48	50	52
23	24	25	26	27	28	29	30
20	22	24	26	28	30	34	38
34	37	40	43	46	49	54	59
101	101	101	101	101	101	101	101
5	5	5	5	5	5	5	5
145	145	145	145	145	145	145	153
191	191	191	191	191	191	191	191
134	135	138	136	137	136	137	137
11	14	16	19	21	24	26	29
0	0	0	0	0	0	0	0

mm 40 R

mm 40 M

mm 40 R

Bund

cm

Ärmelweite

cm

Ärmellänge



Rücken

98	104	110	122	134	146	158	164
75	75	75	75	75	75	75	75
230	230	230	230	230	230	230	230
54	56	58	62	66	70	74	76
3	3	3	3	3	3	3	3
3	3	3	3	3	3	3	3
195	195	195	195	195	195	195	195
7	7	7	7	7	7	7	7
8	8	8	8	8	8	8	8
38	38	38	38	38	38	38	38
54	56	58	62	66	70	74	76
58	60	62	66	70	74	80	84
14	16	18	20	22	24	28	32
34	37	40	43	46	50	55	60
104	104	104	104	104	105	105	105
5	5	5	5	5	5	5	5
153	153	153	153	153	153	153	161
145	145	145	145	145	145	145	145
146	146	146	146	146	146	146	146
7	7	7	7	7	7	7	7
17	18	21	24	26	29	31	31
189	189	189	189	189	191	191	191
131	131	132	133	135	136	138	138
0	0	0	0	0	1	1	3
0	0	0	0	0	0	0	0

mm 40 R

mm 40 M

mm 40 R

Bund

cm

Oberweite

cm

Totallänge



Material:

390–480 g mittlere Wolle (Lauflänge per 100 g = 460 m).

Maschengröße:

Muster = hinten 4, vorn 5 1/2, 2 : 2 = 4.

Muster: Versatzmuster.



Bund, Rollkragen: 2 : 2.

Blinkzahlen:

- 1 Schlauchanschlag für 2 : 2.
- 2 Maschen gemäss Schema für Muster unhängen.
- 3 Arbeit teilen, rechts weiterstricken.
- 4 Ende der ersten Schulter, zum Stricken der 2. Schulter auf GO drücken.
- 5 Alle verbleibenden M abketten.
Rollkragen: einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und dämpfen. Seiten-, Schulter- und Ärmelnähte schliessen. Ausschnitt ausmessen und Rollkragen stricken. Kragen schliessen und M um M mit Hinterstich um Ausschnitt nähen, dabei das fremde Garn lösen. Ärmel einsetzen.

Rollkragen

98	122	158
104	134	164
110	146	
103	103	103
158	158	158
162	162	162
64	64	64
98	98	98
7	7	7
22	28	34
0	0	0

mm 40 R

mm 40 M

cm

Auschnitt

Vorderteil

110	122	134	146	152
52	52	52	52	52
416	416	416	416	416
38	42	44	46	48
68	72	76	80	84
68	72	76	80	84
195	195	195	195	195
7	7	7	7	7
18	18	18	18	18
38	38	38	38	38
38	42	44	46	48
60	64	68	73	76
20	22	24	25	27
45	48	51	55	58
232	232	232	233	233
7	7	7	7	7
1	1	1	1	1
184	184	184	184	184
131	131	131	131	131
7	7	7	7	7
54	58	63	70	74
189	189	189	191	191
139	141	144	145	146
69	69	69	1	1
153	153	153	69	70
162	179	179	153	153
155	155	146	179	188
7	7	7	155	129
6	7	10	7	146
0	0	0	13	7
			0	15
				0

mm 40 R
mm 40 M

mm 40 R
Bund

cm Oberweite

cm Totallänge



Rücken

110	122	134	146	152
52	52	52	52	52
160	160	160	160	160
86	90	96	100	106
68	72	76	80	84
68	72	76	80	84
195	195	195	195	195
7	7	7	7	7
18	18	18	18	18
38	38	38	38	38
86	90	96	100	106
60	64	68	73	76
20	22	24	25	27
45	48	51	55	58
104	104	104	105	105
7	7	7	7	7
1	1	1	1	1
184	184	184	184	184
131	131	131	131	131
7	7	7	7	7
54	58	63	70	74
189	189	189	191	191
139	141	144	145	146
0	0	0	1	1
			0	0

mm 40 R
mm 40 M

mm 40 R
Bund

cm Oberweite

cm Totallänge



Ärmel

110	122	134	146	152
52	52	52	52	52
160	160	160	160	160
46	48	50	52	54
18	19	20	21	22
18	19	20	21	22
195	195	195	195	195
7	7	7	7	7
14	14	14	14	14
38	38	38	38	38
80	86	90	100	106
32	34	36	40	42
32	34	36	40	42
30	32	34	36	38
39	41	43	45	47
98	98	98	98	98
7	7	7	7	7
8	8	8	8	8
0	0	0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

mm 40 R
Bund

cm Ärmellänge



Halsblende

103
158
162
64
98
7
9
0

mm 40 R
mm 40 M

cm Ausschnitt

Verschlussblende

100
259
3
16
3
3
98
6
8
38
25
3
3
42
47
97
3
0

mm 40 R

cm Totallänge

Material:

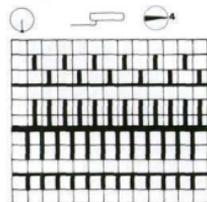
feinere Wolle (Laufänge per 100 g = 530 m). 420–510 g weiss, je 40 g rot und blau.

Maschengröße:

Jacquard = hinten 3¹/₂, vorne 3³/₄, 2:2 = 3, R/R = 3.

Muster:

Jacquard mit DECO Lochkarte 46.



Farbige Bordüren:

Nach Armlochabnehmen Lochkarte 6b von Reihe 72–08 mit Dekorfarbe rot und Reihe 08–40 mit Dekorfarbe blau stricken. Beim Ärmel 36 Reihen vor Schluss nur rote Bordüre stricken.

Bund, Kragen: 2:2.
Verschlussblenden: R/R.

Blinkzahlen:

- Schlauchenschlag für 2:2. Verschlussblenden: Schlauchenschlag mit allen Nd.
- Alle Nd in Arbeit bringen, die ersten zwei Reihen mit Schloss hinten und vorne CX stricken, dann Schloss für Muster einstellen.
- Alle verbleibenden M abketten. Kragen: einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Achtung Verschlussblende:

die Anzeige «+1» heisst: an dieser Stelle ein Knopfloch über 6 Maschen arbeiten.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und dämpfen. Schulternähte schliessen. Ausschnitt ausmessen und Blende stricken. Blende aussen M um M mit Hinterstich annähen, dabei das fremde Garn lösen. Zur Hälfte nach innen legen und ansäumen. Vorderkante messen und zwei Verschlussblenden stricken, eine davon ohne Knopflöcher. Verschlussblenden annähen. Ärmel einsetzen, Seiten- und Ärmelnähte schliessen.

Vorderteil

92	98	110	122	134	146	158	164
60	60	60	60	60	60	60	60
155	155	155	155	155	155	155	155
86	88	94	100	104	110	114	120
66	68	72	76	80	84	88	92
66	68	72	76	80	84	88	92
195	195	195	195	195	195	195	195
7	7	7	7	7	7	7	7
11	11	11	11	11	11	11	11
38	38	38	38	38	38	38	38
86	88	94	100	104	110	114	120
66	68	72	76	80	84	88	92
17	18	20	22	24	26	28	30
38	40	43	46	49	52	55	58
228	228	228	228	228	228	228	228
6	6	6	6	6	6	6	6
191	191	191	191	191	191	191	191
149	150	152	155	157	158	160	163
43	46	50	53	56	60	63	66
67	67	67	67	67	67	67	67
191	191	191	191	191	191	191	191
134	134	135	135	135	137	137	137
40	43	47	50	53	57	60	63
0	0	0	0	0	0	0	0

mm 40 R

mm 40 M

mm 40 R

Bund

cm

Oberweite

cm

Totallänge



Rücken

92	98	110	122	134	146	158	164
60	60	60	60	60	60	60	60
155	155	155	155	155	155	155	155
86	88	94	100	104	110	114	120
66	68	72	76	80	84	88	92
66	68	72	76	80	84	88	92
195	195	195	195	195	195	195	195
7	7	7	7	7	7	7	7
11	11	11	11	11	11	11	11
38	38	38	38	38	38	38	38
86	88	94	100	104	110	114	120
66	68	72	76	80	84	88	92
17	18	20	22	24	26	28	30
38	40	43	46	49	52	55	58
100	100	100	100	100	100	100	100
6	6	6	6	6	6	6	6
191	191	191	191	191	191	191	191
152	153	155	158	160	162	164	167
46	50	53	56	60	63	66	70
0	0	0	0	0	0	0	0

mm 40 R

mm 40 M

mm 40 R

Bund

cm

Oberweite

cm

Totallänge



Ausschnittblende

103
158
162
64
cm Ausschnitt
97
6
0

mm 40 R

mm 40 M

cm Ausschnitt

Ärmel

92	98	110	122	134	146	158	164
60	60	60	60	60	60	60	60
155	155	155	155	155	155	155	155
46	50	52	54	58	60	62	64
18	19	20	21	22	23	24	25
18	19	20	21	22	23	24	25
195	195	195	195	195	195	195	195
7	7	7	7	7	7	7	7
11	11	11	11	11	11	11	11
38	38	38	38	38	38	38	38
64	68	72	78	84	88	94	100
25	26	28	30	32	34	36	38
18	19	21	23	25	27	31	35
32	34	37	40	43	46	51	56
68	68	68	68	68	68	68	68
6	6	6	6	6	6	6	6
191	191	191	191	191	191	191	191
147	149	149	152	155	156	159	162
46	50	53	56	60	63	66	70
70	70	70	70	70	70	70	70
6	6	6	6	6	6	6	6
191	191	191	191	191	191	191	191
147	149	149	152	155	156	159	162
43	46	50	53	56	60	63	66
187	188	187	187	188	187	187	188
133	133	135	135	135	137	137	137
0	0	0	0	0	0	0	0

mm 40 R

mm 40 M

mm 40 R

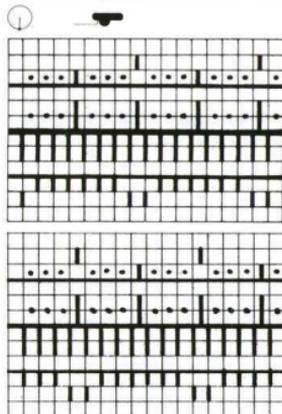
Bund

cm

Ärmelweite

cm

Ärmellänge



1 R BX-

AX

6 R BX

AX

1 R BX

N

N

1 R BX-

AX

6 R BX

AX

1 R BX

N

N

Bund, Ausschnittblende: 2 : 2. Sechste bis zweite Reihe vor Ende mit rot stricken.

Blinkzahlen:

- Schlauchschlag für 2 : 2.
- Maschen gemäss Schema für Muster umhängen.
- Arbeit teilen, rechts weiterstricken.
- Ende der ersten Schulter, zum Stricken der 2. Schulter auf GO drücken.
- Rücken, Vorderteil und Ärmel: alle verbleibenden M abketten.
Ausschnittblende: 2 : 2 mit fremdem Garn, abwerfen.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und unter einem feuchten Tuch trocknen lassen. Ärmel zwischen Vorderteil und Rücken nähen, kürzestes Teil an Vorderteil. Ausschnitt ausmessen und Blende stricken. Blende aussen M um M mit Hinterstich um Ausschnitt nähen, dabei das fremde Garn lösen. Spitze schliessen. Ärmel- und Seitennähte schliessen.

Vorderteil

110	122	134	146	158
108 416	108 416	108 416	108 416	108 416
40	42	46	48	50
68	72	76	80	84
68	72	76	80	84
195	195	195	195	195
7	7	7	7	7
6	6	6	6	6
38	38	38	38	38
40	42	46	48	50
62	66	70	74	80
16	18	20	21	22
40	42	46	50	52
233	233	233	233	233
7	7	7	7	7
2	2	2	2	2
178	178	178	178	178
145	145	145	145	145
146	155	155	146	146
7	7	7	7	7
12	12	14	19	21
187	187	189	189	189
133	135	137	139	141
67	67	67	67	67
191	191	191	191	191
138	138	139	139	140
23	24	28	30	30
0	0	0	0	0

mm 40 R

mm 40 M

mm 40 R

Bund

cm Oberweite

cm Totallänge



Rücken

110	122	134	146	158
108 160	108 160	108 160	108 160	108 160
84	92	96	100	108
68	72	76	80	84
68	72	76	80	84
195	195	195	195	195
7	7	7	7	7
6	6	6	6	6
38	38	38	38	38
84	92	96	100	108
62	66	70	74	80
16	18	20	21	22
40	42	46	50	52
105	105	105	105	106
7	7	7	7	7
2	2	2	2	2
153	178	178	153	161
164	145	145	164	153
146	146	146	146	145
7	7	7	7	146
10	13	15	17	7
187	187	189	189	21
133	135	137	139	189
0	0	0	0	141

mm 40 R

mm 40 M

mm 40 R

Bund

cm Oberweite

cm Totallänge



Ärmel

110	122	134	146	158
108 160	108 160	108 160	108 160	108 160
48	52	54	56	58
19	20	21	22	23
19	20	21	22	23
195	195	195	195	195
7	7	7	7	7
1	1	1	1	1
38	38	38	38	38
66	70	74	76	78
27	28	29	30	31
24	26	28	30	34
35	38	41	44	49
105	105	104	104	104
5	5	5	5	5
153	153	153	153	153
189	188	179	162	145
131	129	191	191	191
191	191	134	136	139
128	131	134	136	139
128	131	145	145	145
145	145	153	153	153
153	153	0	0	0
0	0			

mm 40 R

mm 40 M

mm 40 R

Bund

cm Ärmelweite

cm Ärmellänge



Verschlussblende

100	
259	
	mm 40 R
3	
14	
3	
3	
98	
5	
8	
38	
23	
3	
3	
30	
32	
	cm Knopflocher
38	
19	
3	
3	
75	
107	
	cm Totallänge
0	

Material:

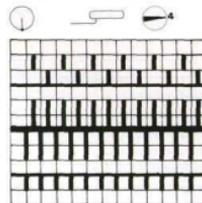
feinere Wolle (Lauflänge per 100 g = 530 m), 210–420 g rot, 110–220 g weiss, 70–140 g blau, 5 Knöpfe.

Maschengrösse:

Jacquard = 3 1/2, 2 : 2 = 3, R/R = 2 3/4.

Muster:

Jacquard mit DECO Lochkarte 31.



BX→
BX←

Farbreihenfolge:

Beginn mit 24 R rot im Jacquardstich, danach blau/weiss mit DECO Lochkarte 31, jedoch jedesmal, wenn im rechten Fenster des Kartenlesers eine Zahl auf schwarzem Grund erscheint, DECO auf Null stellen und 24 R rot im Jacquardstich stricken.

Bund: 2 : 2.

Verschlussblende: R/R.

Blinkzahlen:

1 Schlauchanschlag für 2 : 2.

Verschlussblende: Schlauchanschlag mit allen Nd für R/R.

2 Leere Nd in Arbeit bringen, die ersten 2 R mit Schloss vorn und hinten CX stricken, dann Schloss für Muster einstellen.

5 Alle verbleibenden M abketten. Verschlussblende: einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Achtung Verschlussblende:

die Anzeige «+ 1» heisst: an dieser Stelle ein Knopfloch über 6 Maschen arbeiten.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und dämpfen. Schulter-, Seiten- und Ärmelnähte schliessen. Jackenkante von unten bis zur gewünschten Höhe des letzten Knopfloches sowie gesamte Länge messen. Beide Masse einsetzen und Verschlussblende stricken. Blende mit Matratzenstich annähen, dabei das fremde Garn lösen und lose Maschen vernähen. Ärmel einsetzen. Knöpfe annähen.

Vorderteil

3	6	9	12	Monate
70	70	70	70	
140	140	140	140	
				mm 40 R
				mm 40 M
58	68	72	78	
20	24	25	27	
20	24	25	27	
194	194	194	194	
70	70	70	70	
5	5	5	5	
226	226	226	226	
7	7	7	7	
60	62	66	69	
68	68	68	68	
184	184	184	184	
140	142	143	144	
7	7	7	7	
3	3	6	6	
0	0	0	0	

Rücken (2 symmetrische Teile stricken)

3	6	9	12	Monate
70	70	70	70	
396	396	396	396	
				mm 40 R
				mm 40 M
42	54	56	62	
15	19	20	22	
15	19	20	22	
194	194	194	194	
70	70	70	70	
5	5	5	5	
226	226	226	226	
7	7	7	7	
60	62	66	69	
68	68	68	68	
184	184	184	184	
152	162	163	167	
7	7	7	7	
3	3	6	6	
0	0	0	0	

Ärmel

3	6	9	12	Monate
70	70	70	70	
140	140	140	140	
				mm 40 R
				mm 40 M
54	56	59	62	
19	20	21	22	
19	20	21	22	
194	194	194	194	
70	70	70	70	
5	5	5	5	
98	98	98	98	
7	7	7	7	
23	26	29	32	
0	0	0	0	

Halsblende

103	
158	
	mm 40 R
	mm 40 M
162	
64	
	cm Ausschnitt
97	
4	
0	

Material:

Babywolle (Lauflänge per 100 g = 405 m)
40–60 g grün, 30–50 g hellgrün.

Maschengröße:

Henkelmuster = 5, 1 : 1 = 2 3/4.

Muster:

Zweifarbiges Henkelmuster mit DECO
Lochkarte 39.



	GX
	AX←
	2 R
	hellgrün
	2 R
	grün

Bündchen: 1 : 1

Blinkzahlen:

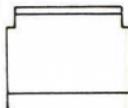
- Schlauchenschlag für 1 : 1.
- Alle M nach vorne hängen für Muster.
- Arbeit teilen, rechts weiterstricken.
- Ende der ersten Schulter, einige R mit fremdem Garn, abwerfen. Zum Stricken der 2. Schulter auf GO drücken.
- Einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und dämpfen. Schulternähte mit Maschenstich schliessen. Ärmel M um M mit Hinterstich annähen, dabei das fremde Garn lösen. Ausschnitt ausmessen und Blende stricken. Blende M um M mit Hinterstich um Ausschnitt nähen, dabei das fremde Garn lösen. Seiten- und Ärmelnahte schliessen. Knopf und Öse anbringen.

Babyhöschen

3	6	9	12	Monate
70	70	70	70	
140	140	140	140	
				mm 40 R
				mm 40 M
72	75	78	83	
25	26	27	29	
25	26	27	29	
195	195	195	195	
70	70	70	70	
7	7	7	7	
4	4	4	4	
104	104	104	104	
7	7	7	7	
32	35	38	41	
168	168	168	168	
7	7	7	7	
128	128	128	128	
64	64	64	64	
1	1	1	1	
4	4	4	4	
0	0	0	0	

**Material:**

Babywolle
(Laufänge per 100 g = 405 m)
35–65 g grün, 25–45 g hellgrün.

Maschengröße:

Glatt = 5, 1 : 1 = 2³/₄.

Muster:

Glatt gestreift, 2 R grün, 2 R hellgrün,
Bündchen: 1 : 1.

Blinkzahlen:

- 1 Schlauchanschlag für 1 : 1.
- 2 Alle M nach vorne hängen für Glatt.
- 5 Alle M locker abketten.
- 7 M für 1 : 1 umhängen, leere Nd ausser Arbeit.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und dämpfen. Die beiden Hälften mit Matratzenstich aneinandernähen. Sitznaht schliessen. Taillenband nach innen säumen und Gummiband einziehen.

Vorderteil / Rücken

3	6	9	12	Monate
97	97	97	97	
125	125	125	125	
				mm 40 R
				mm 40 M
75	80	82	86	
24	25	26	28	
24	25	26	28	
195	195	195	195	
97	97	97	97	
7	7	7	7	
3	3	3	3	
101	101	101	101	
7	7	7	7	
32	36	39	41	
64	64	64	64	
1	1	1	1	
5	5	5	5	
0	0	0	0	



Ärmel

3	6	9	12	Monate
97	97	97	97	
125	125	125	125	
				mm 40 R
				mm 40 M
40	46	50	53	
13	15	16	17	
13	15	16	17	
195	195	195	195	
97	97	97	97	
7	7	7	7	
3	3	3	3	
100	100	100	100	
63	63	63	63	
128	128	128	128	
144	148	153	157	
4	4	4	4	
0	0	0	0	



Material:

Babywolle
(Laufänge per 100 g = 400 m)
70–100 g weiss, wenig grün.

Maschengrösse:

Glatt = 5, 1:1 = 2¾.

Muster:

Glatt.
Bündchen: 1:1.

Blinkzahlen:

- Schlauchanschlag für 1: 1.
- Alle M nach vorne hängen für Glatt.
- Rücken und Vorderteil locker abketten.
Ärmel: einige R mit fremdem Garn, abwerfen.
- M für 1:1 umhängen, leere Nd ausser Arbeit.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und dämpfen. 1:1 Blende an den Schultern übereinander heften. Ärmel M um M mit Hinterstich annähen, dabei das fremde Garn lösen. Ärmel- und Seitennähte schliessen.

Vorderteil

6	12	18	Monate
96	96	96	
154	154	154	
			mm 40 R 1:1
			mm 40 M 1:1
28	32	34	
3	3	3	
3	3	3	
65	65	65	
3	3	3	
70	70	70	
71	71	71	
65	65	65	
5	5	5	
24	24	24	
2	2	2	
152	152	152	
195	195	195	
			mm 40 R Muster
7	7	7	
40	46	50	
68	68	68	
7	7	7	
17	20	22	
186	186	186	
137	141	143	
70	70	70	
7	7	7	
11	14	16	
161	161	161	
189	189	189	
129	129	129	
2	2	2	
0	0	0	



Halsblende Ärmelblende

103	
158	
	mm 40 R
	mm 40 M
162	
64	
	cm Ausschnitt Armloch
96	
3	
0	

Material:

Babywolle
(Laufänge per 100 g = 400 m)
120–150 g grün, 10–20 g weiss, 10–20 g rosa.

Maschengrösse:

1:1 = 3½, Kraus = 6.

Muster:

Koller, Beinchen und Blenden: 1:1.
Hosenteil: Kraus mit U80, Farbe jede 2. Reihe wechseln.

Rücken

6	12	18	Monate
96	96	96	
154	154	154	
			mm 40 R 1:1
			mm 40 M 1:1
28	32	34	
3	3	3	
3	3	3	
70	70	70	
6	6	6	
6	6	6	
24	24	24	
120	120	120	
128	128	128	
149	153	155	
67	67	67	
71	71	71	
65	65	65	
5	5	5	
65	65	65	
2	2	2	
70	70	70	
6	6	6	
70	70	70	
65	65	65	
24	24	24	
65	65	65	
2	2	2	
195	195	195	
			mm 40 R Muster
7	7	7	
43	49	53	
228	228	228	
7	7	7	
17	20	22	
186	186	186	
137	141	143	
68	68	68	
169	169	169	
186	187	187	
128	131	131	
1	1	1	
0	0	0	



Verschlussblende

90	
259	
	mm 40 R
3	
4	
3	
3	
99	
7	
1	
8	
38	
26	
3	
3	
27	
30	
	cm Länge Blende
97	
2	
0	

Blinkzahlen:

- Schlauchanschlag für 1:1.
- Von Kraus umhängen für 1:1, leere Nadeln ausser Arbeit.
- Arbeit teilen, rechts weiterstricken.
- Ende der ersten Schulter, zum Stricken der 2. Schulter auf GO drücken.
- Einige R mit fremdem Garn, abwerfen.
1. Bein auf Deckerkämme nehmen, 2. Bein auf der linken Bethälfte anschlagen.
- Alle M für Kraus umhängen.
1. Bein neben das 2. Bein wieder an den Apparat hängen und mit allen Nadeln weiterstricken.

Achtung:

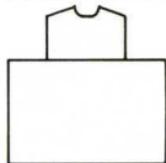
Bei der Verschlussblende heisst die Anzeige «+1»: die mittlere Masche auf die Nachbarnadel hängen für das Knopfloch.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und sehr leicht dämpfen. Schulter mit Maschenstich schliessen, dabei das fremde Garn lösen. Seitennaht bis zum Koller schliessen. Ausschnitt und Armlöcher ausmessen und Blenden stricken. Blenden aussen M um M mit Hinterstich annähen, dabei das fremde Garn lösen. Kante für Verschlussblende ausmessen und diese einmal mit und einmal ohne Knopflocher stricken. Blenden mit Matratzenstich annähen, dann Sitznaht schliessen. Knöpfe annähen.

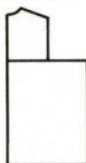
Vorderteil

1	3	6	9	12	16	Monate
100	100	100	100	100	100	
132	132	132	132	132	132	
						mm 40 R
						mm 40 M
104	108	116	120	128	132	
34	36	38	40	42	43	
34	36	38	40	42	43	
101	101	101	101	101	101	
7	7	7	7	7	7	
29	33	41	47	53	59	
248	248	248	248	248	248	
128	128	128	128	128	128	
173	175	179	181	185	187	
228	228	228	228	228	228	
7	7	7	7	7	7	
11	13	13	15	15	17	
188	188	188	188	188	188	
135	136	136	137	139	139	
67	67	67	67	67	67	
184	184	184	184	184	184	
133	133	135	135	135	136	
5	5	5	5	5	5	
0	0	0	0	0	0	



Rücken

1	3	6	9	12	16	Monate
100	100	100	100	100	100	
388	388	388	388	388	388	
						mm 40 R
						mm 40 M
52	54	58	60	64	66	
17	18	19	20	21	22	
17	18	19	20	21	22	
101	101	101	101	101	101	
7	7	7	7	7	7	
29	33	41	47	53	59	
248	248	248	248	248	248	
128	128	128	128	128	128	
147	148	150	151	153	154	
228	228	228	228	228	228	
7	7	7	7	7	7	
11	13	13	15	15	17	
188	188	188	188	188	188	
135	136	136	137	139	139	
67	67	67	67	67	67	
184	184	184	184	184	184	
133	133	135	135	135	136	
2	2	2	2	2	2	
0	0	0	0	0	0	



Ärmel

1	3	6	9	12	16	Monate
100	100	100	100	100	100	
132	132	132	132	132	132	
						mm 40 R
						mm 40 M
54	58	60	64	68	72	
18	20	20	22	22	24	
18	20	20	22	22	24	
194	194	194	194	194	194	
100	100	100	100	100	100	
5	5	5	5	5	5	
98	98	98	98	98	98	
7	7	7	7	7	7	
22	25	29	33	35	37	
0	0	0	0	0	0	



Material:

Babywolle
(Laufänge per 100 g = 400 m)
60–80 g rosa, 30–40 g dunkelrosa,
30–40 g weiss.

Maschengrösse:

5

Muster:

Zweifarbigen Henkelmuster mit
DECO Lochkarte 30.

GX
AX-

Ärmelsaum: Glatt Rund

Farbwechsel:

Rock: 2 R rosa
2 R dunkelrosa
Oberteil: 2 R weiss
2 R rosa

Blinkzahlen:

- Rücken und Vorderteil: Schlauchanschlagn für 1:1, dann alle M nach vorne hängen für Muster.
Ärmel: geschlossener Anschlag für Rund.
- Alle M nach vorne hängen für Muster.
- Arbeit teilen, rechts weiterstricken.
- Ende der ersten Schulter. Zum Stricken der 2. Schulter auf GO drücken.
- Rücken und Vorderteil: alle verbleibenden Maschen abketten.
Ärmel: einige R mit fremdem Garn, abwerfen.
- Auf Taste «STOP» drücken, dann einige R mit fremdem Garn stricken, abwerfen.
Rock wieder an den Apparat hängen und angegebene Maschenzahl abnehmen, indem auf jede Nadel 2 M gehängt werden. Zum Weiterstricken auf Taste GO drücken.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und dämpfen. Schultern schliessen. Ärmel M um M mit Hinterstich annähen, dabei das fremde Garn lösen. Ärmel- und Seitennähte schliessen. Rücken nach Wunsch ganz offen lassen oder z.T. schliessen. Riegel und Knöpfe annähen.

Vorderteil

6	9	86	92	104
Monate	Monate			
96	96	96	96	96
130	130	130	130	140
144	156	168	178	176
44	48	52	56	58
44	48	52	56	58
38	38	38	38	38
144	156	168	178	176
44	48	52	56	58
44	48	52	56	58
19	22	25	27	29
30	35	39	43	47
231	233	233	233	233
248	248	248	248	248
128	128	128	128	128
193	199	205	210	209
6	7	7	7	7
48	1	3	6	7
7	56	56	56	56
10	129	131	133	134
68	7	7	7	7
184	12	12	14	16
136	68	68	68	68
7	184	184	184	184
1	136	136	138	138
0	7	7	7	7
	1	3	3	4
	0	0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

cm Totallänge



Rücken

6	9	86	92	104
Monate	Monate			
96	96	96	96	96
130	130	130	130	140
144	156	168	178	176
44	48	52	56	58
44	48	52	56	58
38	38	38	38	38
144	156	168	178	176
44	48	52	56	58
44	48	52	56	58
19	22	25	27	29
30	35	39	43	47
231	233	233	233	233
248	248	248	248	248
128	128	128	128	128
193	199	205	210	209
6	7	7	7	7
48	1	3	6	7
7	56	56	56	56
10	129	131	133	134
67	7	7	7	7
184	12	12	14	16
136	67	67	67	67
4	184	184	184	184
0	136	136	138	138
	4	6	6	6
	0	0	0	0

mm 40 R
mm 40 M

cm Totallänge



Material:

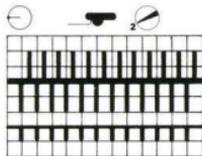
200–300 g mittlere Baumwolle
(Lauffänge per 100 g = 420 m).

Maschengröße:

Lochmuster = 4¼, Glatt = 5½.

Muster:

Lochmuster mit U70 oder U80 und
DECO Lochkarte 70.



$$2 R - \frac{N}{BX}$$

Achtung:

für Größe 104 muss die Strickprobe für
40 M mindestens 140 mm ergeben.

Blinkzahlen:

- Schlauchschlag für 1 : 1, dann alle
M nach hinten hängen für Muster.
- Arbeit teilen, rechts weiterstricken.
- Ende der ersten Schulter, einige R mit
fremdem Garn, abwerfen. Zum Strick-
en der 2. Schulter auf GO drücken.
- Einige R mit fremdem Garn,
abwerfen.
- Auf Taste «STOP» drücken, dann
einige R mit fremdem Garn stricken,
abwerfen.
Rock wieder an den Apparat hängen
und angegebene Maschenzahl ab-
nehmen, indem auf jede Nadel 2 M
gehängt werden. Zum Weiterstricken
auf Taste GO drücken.

Wenn die Strickprobe für das Oberteil
wesentlich abweichende Masse erge-
ben hat, sollte jetzt durch Druck auf die
Taste E das Programm noch einmal ab-
gerufen werden und die dritte und vierte
Zahl durch die Masse der neuen Strick-
probe ersetzt werden.

Konfektionieren:

Teile nach Mass aufstecken und
dämpfen. Schulternaht mit Maschen-
stichen schliessen, dabei das fremde
Garn lösen. Seitennähte schliessen.
Hals- und Armausschnitt umhäkeln.

MADAG Maschinen- und Apparatebau Dietikon AG
CH-8953 DIETIKON/Schweiz-Suisse-Suiza-Switzerland
33.205.53/2 deutsch